

CompuGroup Medical

Halbjahresfinanzbericht

1. Januar bis 30. Juni 2022



Finanzkennzahlen 1. Halbjahr 2022

- Konzernumsatz bei 517 MEUR und damit 10 % über Vorjahr
- Organisches Wachstum bei 4,2 % (Vorjahr: 7,5 %), ohne Telematikinfrastruktur bei 5,0 % (Vorjahr: 3,5 %)
- Anteil der wiederkehrenden Umsätze bei 69 %
- Bereinigtes EBITDA steigt um 8 % auf 105 MEUR
- Bereinigte EBITDA Rendite bei 20,3 % (Vorjahr: 20,8 %)
- Free Cashflow bei 28 MEUR (Vorjahr: 65 MEUR)
- Bereinigtes Ergebnis je Aktie bei 0,82 EUR (Vorjahr: 0,76 EUR)
- Prognose für das Gesamtjahr 2022 angehoben

Finanzkennzahlen

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | Verände- rung | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 | Verände- rung |
|---|-----------------------|-----------------------|------------------|-----------------------|-----------------------|------------------|
| Umsatz | 265.047 | 240.827 | + 10% | 516.696 | 469.765 | + 10% |
| Wiederkehrender Umsatz in % | 68% | 67% | +1 ppt | 69% | 68% | +1 ppt |
| Organisches Wachstum in % | 3,0% | 10,1% | -7,1 ppt | 4,2% | 7,5% | -3,3 ppt |
| EBITDA bereinigt | 53.594 | 51.034 | + 5% | 105.110 | 97.565 | + 8% |
| EBITDA bereinigte Marge | 20,2% | 21,2% | -1,0 ppt | 20,3% | 20,8% | -0,5 ppt |
| EPS bereinigt (EUR) - verwässert | 0,40 | 0,43 | -7% | 0,82 | 0,76 | +7% |
| CAPEX | 19.217 | 13.573 | +42% | 38.439 | 26.987 | +42% |
| Free Cashflow | -36.492 | -5.774 | + 532% | 28.117 | 64.631 | -56% |
| Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien ('000) | 52.235 | 52.735 | | 52.235 | 52.735 | |

HINWEISE

Die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA berichtet seit dem Geschäftsjahr 2020 bereinigte Kennzahlen für das operative Ergebnis (EBITDA) und das Ergebnis je Aktie. Diese Kennzahlen sind nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS) nicht definierte Kennzahlen, die als ergänzende Informationen anzusehen sind. Das bereinigte EBITDA und das bereinigte Ergebnis je Aktie beinhalten keine Effekte aus dem Erwerb und der Veräußerung von wesentlichen Tochtergesellschaften, Unternehmensteilen und Beteiligungen (einschließlich Effekten aus der Folgebewertung bedingter Kaufpreisverbindlichkeiten), Abschreibungen und Zuschreibungen auf Beteiligungen, Effekte aus dem Erwerb, dem Neubau und der Veräußerung von Immobilien, außerplanmäßigen Abschreibungen und Zuschreibungen auf eigengenutzte Immobilien sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit aktienbasierten Vergütungsprogrammen der Geschäftsführenden Direktoren, auf die obigen Effekte entfallene Steuern sowie sonstige nicht-operative oder nicht-periodenbezogene Einmaleffekte.

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich alle Angaben und Erläuterungen dieses Berichts auf das zweite Quartal 2022 und 2021, d.h. den Dreimonatszeitraum 1. April - 30. Juni (Q2) und alle prozentualen Veränderungen auf den jeweiligen Vorjahresvergleich. Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

GESCHÄFTSVERLAUF - WESENTLICHE EREIGNISSE

Veränderungen bei den Geschäftsführenden Direktoren

Im Juni 2022 einigten sich der Verwaltungsrat der CompuGroup Medical Management SE und CEO Dr. Dirk Wössner im gegenseitigen Einvernehmen darauf, ihren Vertrag zum 30. Juni 2022 aufgrund unterschiedlicher Auffassungen bezüglich der langfristigen Unternehmensstrategie aufzulösen. Zum Sprecher der Geschäftsführenden Direktoren wurde CFO Michael Rauch ernannt und als primus inter pares erhält er einen Sitz im Verwaltungsrat.

Gleichzeitig wurde die Anzahl der Geschäftsführenden Direktoren von sieben auf fünf reduziert. Der bisherige geschäftsführende Direktor Frank Brecher berichtet nun als Senior Vice President Operational Excellence an Michael Rauch und wird die bereits eingeleitete Transformation hin zu stärkerem profitablen Wachstum mit Effizienz- und Prozessverbesserungen begleiten.

Integration der INSIGHT Health Gruppe

Der im März angekündigte Erwerb von 100 % der Anteile an der INSIGHT Health Group in Deutschland wurde Anfang Mai 2022 abgeschlossen. Die im Jahr 1999 gegründete INSIGHT Health bietet innovative Lösungen zur Markt- und Versorgungsforschung im deutschen Gesundheitswesen unter der Berücksichtigung höchster Datenschutzkonformität an. Zu den Kunden zählen namhafte Unternehmen der Pharmaindustrie, Apotheken, Ärztevereinigungen, Krankenversicherungen sowie wissenschaftliche und politische Institutionen.

Den Erwerb der INSIGHT Health Group sowie die weiteren Unternehmenserwerbe werden in den Erläuterungen im Kapitel Unternehmenserwerbe und -veräußerungen näher beschrieben.

Zusätzliche Finanzierungslinie

Im Juni 2022 hat die CGM eine zusätzliche Kreditlinie über MEUR 200 mit der European Investment Bank (EIB) und einer Laufzeit bis zum 11. Juli 2028 abgeschlossen. Die Europäische Investment Bank finanziert mit der zusätzlichen Kreditlinie zweckgebunden bis zu 50 % der Forschungs- und Entwicklungskosten der CGM.

Krieg in der Ukraine

Der andauernde Krieg in der Ukraine hat weiterhin keine Auswirkungen auf den Ansatz und die Bewertung von Vermögenswerten und Schulden zum Bilanzstichtag der CGM. Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Jahr 2022 können zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden.

ERGEBNISENTWICKLUNG IM KONZERN

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Umsatzerlöse | 265.047 | 240.827 | 516.696 | 469.765 |
| Aktiviere Eigenleistungen und Sonstige Erträge | 18.220 | 13.316 | 30.207 | 23.580 |
| Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen | -48.830 | -43.028 | -88.693 | -84.480 |
| Personalaufwand | -137.104 | -122.269 | -270.215 | -236.750 |
| Sonstige Aufwendungen und Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte | -53.380 | -38.118 | -97.462 | -77.014 |
| EBITDA | 43.953 | 50.728 | 90.533 | 95.100 |
| Abschreibungen Sachanlagen, Nutzungsrechte und immaterielle Vermögenswerte | -26.139 | -24.519 | -53.354 | -51.342 |
| EBIT | 17.814 | 26.209 | 37.179 | 43.758 |
| Finanzergebnis | 379 | -1.308 | 7.273 | -2.777 |
| EBT | 18.193 | 24.900 | 44.452 | 40.981 |
| Ertragsteuern | -6.079 | -7.717 | -14.098 | -12.798 |
| KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS | 12.113 | 17.184 | 30.355 | 28.182 |

Der Umsatz im ersten Halbjahr ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um MEUR 47 (10 %) auf MEUR 517 gestiegen. Das organische Wachstum im ersten Halbjahr 2022 betrug 4 % gegenüber dem Vorjahr.

Der Umsatz im zweiten Quartal ist im Vergleich zum Vorjahresquartal um MEUR 24 (10 %) auf MEUR 265 gestiegen. Das organische Wachstum im zweiten Quartal 2022 betrug 3 % gegenüber dem Vorjahr.

Für das erste Halbjahr betrug das bereinigte konsolidierte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes Konzern-EBITDA) MEUR 105 (Vorjahr: MEUR 98) bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 20,3 % (Vorjahr: 20,8 %).

Das bereinigte konsolidierte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes Konzern-EBITDA) betrug für das zweite Quartal 2022 MEUR 54 (Vorjahr: MEUR 51) bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 20,2 % (Vorjahr: 21,2 %).

Das bereinigte Konzern-EBITDA wird wie nachfolgend dargestellt aus dem berichteten EBITDA abgeleitet:

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| EBITDA BERICHTET | 43.953 | 50.728 | 90.533 | 95.100 |
| Bereinigungen: | | | | |
| M&A Transaktionen | 54 | 677 | 1.439 | 751 |
| Aktienbasierte Optionsprogramme* | -666 | -372 | 955 | 1.714 |
| Restrukturierungsaufwendungen | 3.401 | 0 | 3.401 | 0 |
| Sonstige nicht-operative Sondereffekte und Einmaleffekte** | 6.853 | 0 | 8.782 | 0 |
| EBITDA BEREINIGT | 53.594 | 51.034 | 105.110 | 97.565 |

* Einschließlich Einmaleffekte im Zusammenhang mit Veränderungen im Management

** Kosten im Zusammenhang mit der Cyberattacke sowie Veränderungen im Management

Die wichtigsten Entwicklungen in den betrieblichen Aufwendungen waren:

- Im ersten Halbjahr 2022 betragen die Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen MEUR 89 (Vorjahr: MEUR 85). Die Bruttomarge ((Umsatzerlöse abzüglich der Aufwendungen für bezogene Leistungen) / Umsatzerlöse) im ersten Halbjahr lag mit 83 % um 1 % über dem Vorjahr. Die Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen haben sich im zweiten Quartal 2022 gegenüber dem Vorjahr um MEUR 6 erhöht. Dies beruhte im Wesentlichen auf gestiegene Aufwendungen durch Akquisitionen in Höhe von MEUR 3. Die Bruttomarge lag mit 82 % auf dem Niveau der Bruttomarge des Vorjahresquartals.
- In den ersten sechs Monaten stieg der Personalaufwand um MEUR 33 auf MEUR 270 wovon MEUR 14 aus Akquisitionen resultierten. Der Anstieg der Personalkosten im ersten Halbjahr war im Wesentlichen begründet durch Neueinstellungen und Gehaltssteigerungen. Bereinigt um Einmaleffekte betrug der Anstieg MEUR 30. Im zweiten Quartal ist der Personalaufwand gegenüber dem Vorjahr um 12 % auf MEUR 137 gestiegen (Vorjahr: MEUR 122). Akquisitionen trugen hierzu mit insgesamt MEUR 7 bei. Neueinstellungen sowie allgemeine Lohn- und Gehaltssteigerungen trugen ebenfalls zu der Erhöhung der Personalkosten bei. Bereinigt um Einmaleffekte betrug der Anstieg MEUR 12.
- Im ersten Halbjahr lagen die sonstigen Aufwendungen inklusive Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte bei MEUR 98 und damit MEUR 20 über dem Vorjahr. Bereinigt um Sondereinflüsse wie insbesondere durch M&A-Transaktionskosten, Restrukturierungsmaßnahmen, sowie sonstige Einmaleffekte, lag der Anstieg bei MEUR 12 im Vergleich zum Vorjahr. Im zweiten Quartal betragen die sonstigen Aufwendungen inklusive Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte MEUR 15 über dem Vorjahreswert und beliefen sich auf MEUR 53. Bereinigt um Sondereinflüsse, insbesondere durch M&A-Transaktionskosten, Restrukturierungsmaßnahmen, sowie sonstige Einmaleffekte, lagen die sonstigen Aufwendungen inklusive Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte um MEUR 8 über dem Vorjahreswert. Die Ursache für diesen Anstieg waren höhere Ausgaben für externe Entwicklungsdienstleister und Reisekosten.

Die Abschreibungen auf Sachanlagen und Nutzungsrechte lagen für das erste Halbjahr bei MEUR 21 was einem Anstieg von MEUR 3 im Vergleich zur Vorjahreszeitraum entspricht. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte waren im ersten Halbjahr um MEUR 1 auf MEUR 33 gesunken.

Die Abschreibungen auf Sachanlagen und Nutzungsrechte lagen im zweiten Quartal bei MEUR 11 was einem Anstieg von MEUR 2 entspricht (Vorjahr: MEUR 9). Die höheren Abschreibungen auf das Anlagevermögen bezogen sich im Wesentlichen auf höhere Abschreibungen auf nach IFRS 16 bilanzierte Nutzungsrechte sowie gestiegene Abschreibungen auf eigengenutztes IT Equipment. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte blieben mit MEUR 15 auf dem Niveau des Vorjahresquartals.

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte setzen sich wie folgt zusammen:

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| ABSCHREIBUNGEN AUF IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE | 15.163 | 15.453 | 32.718 | 33.988 |
| davon aus Kaufpreisallokationen für Unternehmenserwerbe | 11.942 | 11.803 | 23.222 | 23.144 |
| davon auf selbsterstellte Software | 2.312 | 1.760 | 4.681 | 7.059 |

ZWISCHENLAGEBERICHT

Das Finanzergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Zinsen und sonstige Aufwendungen für Darlehen und Finanzdienstleistungen | -2.247 | -1.572 | -4.497 | -2.850 |
| Veränderungen von Kaufpreisverbindlichkeiten | -550 | -94 | -1.380 | -504 |
| Wechselkursbedingte Verluste auf interne Verbindlichkeiten in Fremdwährung | 0 | 85 | 0 | -0 |
| Aktiviert Fremdkapitalzinsen auf qualifizierte Vermögenswerte im Bau (IAS 23) | 298 | 168 | 498 | 344 |
| Bankzinsen | 115 | 143 | 238 | 295 |
| Währungsgewinne | 58 | 348 | 1.383 | 348 |
| Zuschreibung Zinscap | 3.328 | 0 | 12.023 | 0 |
| Sonstiges | -624 | -386 | -992 | -421 |
| GESAMT | 378 | -1.308 | 7.273 | -2.788 |

Der Konzernjahresüberschuss für das erste Halbjahr betrug MEUR 30 und lag somit MEUR 2 über dem Wert des Vorjahres. In den ersten sechs Monaten betrug die Konzernsteuerquote 32 % (Vorjahr: 31 %).

Im zweiten Quartal 2022 betrug der Konzernjahresüberschuss MEUR 12 im Vergleich zu MEUR 17 im Vorjahreszeitraum. Die Konzernsteuerquote für das zweite Quartal lag bei 33 % im Vergleich zu 31 % im zweiten Quartal des Vorjahres.

Das bereinigte Ergebnis je Aktie stellte sich wie folgt dar:

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS (AUF AKTIONÄRE DES MUTTERUNTERNEHMENS ENTFALLEND) | 12.066 | 17.163 | 30.275 | 28.138 |
| Bereinigungen: | | | | |
| M&A Transaktionen | 6.112 | 6.714 | 12.784 | 12.313 |
| Aktienbasierte Optionsprogramme* | -1.954 | -230 | -421 | 1.679 |
| Restrukturierungsaufwendungen | 2.381 | 0 | 2.381 | 0 |
| Sonstige nicht-operative Sondereffekte und Einmaleffekte** | 2.328 | 0 | -2.408 | 0 |
| BEREINIGTER KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS (AUF AKTIONÄRE DES MUTTERUNTERNEHMENS ENTFALLEND) | 20.933 | 23.647 | 42.611 | 42.131 |
| BEREINIGTES ERGEBNIS JE AKTIE UNVERWÄSSERT (IN EUR) | 0,40 | 0,45 | 0,82 | 0,79 |
| BEREINIGTES ERGEBNIS JE AKTIE VERWÄSSERT (IN EUR) | 0,40 | 0,43 | 0,82 | 0,76 |
| gewichteter Durchschnitt der Aktien im Umlauf gem. IAS 33 - unverwässert ('000)*** | 52.234 | 52.877 | 52.237 | 53.203 |
| gewichteter Durchschnitt der Aktien im Umlauf gem. IAS 33 - verwässert ('000)*** | 52.234 | 54.868 | 52.237 | 55.383 |

* Einschließlich Einmaleffekte im Zusammenhang mit Veränderungen im Management

** Kosten im Zusammenhang mit der Cyberattacke sowie Veränderungen im Management

*** Gewichteter Durchschnitt der Aktien für die Berechnung der Quartals Scheibe kalkulatorisch ermittelt auf Basis des Ergebnis je Aktie des Quartals

ERGEBNISENTWICKLUNG DER GESCHÄFTSSEGMENTE

Ambulatory Information Systems (AIS)

| MEUR | 01.04 - 30.06.2022* | 01.04 - 30.06.2021 | Verände- rung | 01.01 - 30.06.2022* | 01.01 - 30.06.2021 | Verände- rung |
|-------------------------------|------------------------|-----------------------|------------------|------------------------|-----------------------|------------------|
| Umsatzerlöse mit Dritten | 122,8 | 114,7 | 7% | 242,5 | 227,0 | 7% |
| Anteil wiederkehrende Umsätze | 77% | 76% | | 78% | 77% | |
| EBITDA bereinigt | 33,2 | 28,6 | 16% | 61,3 | 58,4 | 5% |
| in % vom Umsatz | 27% | 25% | | 25% | 26% | |

* In 2022 wurden einige unwesentlichere Profit Center neu zugeordnet und die interne Kostenverrechnung aktualisiert.

- Das Softwaregeschäft mit Ärzten und Zahnärzten erzielte im ersten Halbjahr 2022 einen Umsatz von MEUR 242, was einem Anstieg von 7 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Im zweiten Quartal stiegen die Umsätze um 7 % auf MEUR 123.
- Dieser Anstieg ist auf Währungseffekte sowie auf die letztjährigen Akquisitionen der Aatlanta-Gruppe in Frankreich und PortaVita in den Niederlanden zurückzuführen.
- Anorganische Effekte trugen im ersten Halbjahr mit MEUR 10 sowie im zweiten Quartal 2022 insgesamt mit MEUR 6 zu den Umsatzerlösen bei.
- Organisch stiegen die Umsatzerlöse sowohl im ersten Halbjahr als auch im zweiten Quartal um 2 % aufgrund von zusätzlichen Software-Modul Verkäufen an Ärzte in Deutschland und Österreich sowie einer positiven Geschäftsentwicklung in den USA.
- Die wiederkehrenden Umsätze im AIS-Segment stiegen im ersten Halbjahr um 8 %, im zweiten Quartal lag die Steigerung bei 9 %.
- Gleichzeitig stieg das bereinigte EBITDA im ersten Halbjahr um 5 % auf MEUR 61 an, sowie im zweiten Quartal um 16 % auf MEUR 33 an.

Hospital Information Systems (HIS)

| MEUR | 01.04 - 30.06.2022* | 01.04 - 30.06.2021 | Verände- rung | 01.01 - 30.06.2022* | 01.01 - 30.06.2021 | Verände- rung |
|-------------------------------|------------------------|-----------------------|------------------|------------------------|-----------------------|------------------|
| Umsatzerlöse mit Dritten | 70,0 | 62,1 | 13% | 136,6 | 117,2 | 17% |
| Anteil wiederkehrende Umsätze | 67% | 63% | | 68% | 65% | |
| EBITDA bereinigt | 11,1 | 13,3 | -16% | 16,9 | 20,9 | -19% |
| in % vom Umsatz | 16% | 21% | | 12% | 18% | |

* In 2022 wurden einige unwesentlichere Profit Center neu zugeordnet und die interne Kostenverrechnung aktualisiert.

- Im ersten Halbjahr 2022 stiegen die Umsatzerlöse des HIS Segments um 17 % auf MEUR 137. Im zweiten Quartal stiegen die Umsätze um 13 % auf MEUR 70.
- Das Umsatzwachstum wurde positiv durch die Akquisitionen der VISUS Gruppe und der KMS Vertrieb und Services AG im Geschäftsjahr 2021 beeinflusst.

- Bereinigt um anorganische Effekte von MEUR 12 im ersten Halbjahr lag das organische Wachstum bei 7 %. Im zweiten Quartal betrug die anorganischen Effekte MEUR 5, das organische Wachstum lag bei 4 %.
- Die positive Entwicklung ist im Wesentlichen durch die gute Entwicklung im deutschen Klinikgeschäft begründet.
- Die wiederkehrenden Umsätze stiegen im ersten Halbjahr auf MEUR 93 und entsprechen damit 68 % der gesamten Umsatzerlöse. Im zweiten Quartal stiegen die wiederkehrenden Umsatzerlöse auf MEUR 47 und entsprechen damit 67 % der gesamten Umsatzerlöse.
- Für das erste Halbjahr betrug das bereinigte EBITDA MEUR 17 und lag damit um - 19 % unter dem Vorjahreswert. Im zweiten Quartal sank der Wert leicht von MEUR 13 auf MEUR 11. Der Rückgang ist insbesondere durch fortgeführte Investitionen und Vorbereitung der Projekte in Verbindung mit dem Krankenhauszukunftsgesetz in Deutschland sowie dem Rollout der G3 Technologie begründet.

Consumer and Health Management Information Systems (CHS)

| MEUR | 01.04 - 30.06.2022* | 01.04 - 30.06.2021 | Verände- rung | 01.01 - 30.06.2022* | 01.01 - 30.06.2021 | Verände- rung |
|-------------------------------|------------------------|-----------------------|------------------|------------------------|-----------------------|------------------|
| Umsatzerlöse mit Dritten | 40,6 | 35,5 | 14% | 76,0 | 69,2 | 10% |
| Anteil wiederkehrende Umsätze | 45% | 40% | | 46% | 42% | |
| EBITDA bereinigt | 3,3 | 5,7 | -42% | 10,8 | 10,9 | -1% |
| in % vom Umsatz | 8% | 16% | | 14% | 16% | |

* In 2022 wurden einige unwesentlichere Profit Center neu zugeordnet und die interne Kostenverrechnung aktualisiert.

- In den ersten sechs Monaten 2022 erwirtschaftete das CHS Segment Umsatzerlöse in Höhe von MEUR 76. Die Umsatzerlöse stiegen im zweiten Quartal um 14 % auf MEUR 41. Die Telematikinfrastruktur ausgenommen, lag das organische Wachstum sowohl im ersten Halbjahr als auch im zweiten Quartal bei 13 %.
- Das organische Wachstum ohne Telematikinfrastruktur resultierte aus einer sehr guten Entwicklung im Datengeschäft, insbesondere mit Versicherungslösungen.
- Die wiederkehrenden Umsätze beliefen sich im ersten Halbjahr auf MEUR 35 und entsprechen damit 46 % der gesamten Umsatzerlöse. Im zweiten Quartal betrug die wiederkehrenden Umsatzerlöse MEUR 18, was einem Anteil von 45 % der gesamten Umsatzerlöse entspricht, was im Wesentlichen auf die INSIGHT Health Akquisition zurückzuführen ist.
- Das bereinigte EBITDA lag mit MEUR 11 im ersten Halbjahr auf Vorjahresniveau. Im zweiten Quartal betrug das bereinigte EBITDA MEUR 3 und lag damit um MEUR 2 unter dem Vorjahr.

Pharmacy Information Systems (PCS)

| MEUR | 01.04 - 30.06.2022* | 01.04 - 30.06.2021 | Verände- rung | 01.01 - 30.06.2022* | 01.01 - 30.06.2021 | Verände- rung |
|-------------------------------|------------------------|-----------------------|------------------|------------------------|-----------------------|------------------|
| Umsatzerlöse mit Dritten | 31,6 | 28,4 | 11% | 61,6 | 56,3 | 9% |
| Anteil wiederkehrende Umsätze | 65% | 69% | | 67% | 70% | |
| EBITDA bereinigt | 10,2 | 8,4 | 21% | 17,8 | 16,4 | 9% |
| in % vom Umsatz | 32% | 29% | | 29% | 29% | |

* In 2022 wurden einige unwesentlichere Profit Center neu zugeordnet und die interne Kostenverrechnung aktualisiert.

- Im ersten Halbjahr 2022 stiegen die Umsatzerlöse des PCS Segments um 9 % auf MEUR 62. Die Umsätze stiegen im zweiten Quartal 2022 auf MEUR 32 und lagen damit um 11 % über dem Vorjahr.
- Die positive Geschäftsentwicklung resultierte aus einem guten Neukundengeschäft sowie höheren Hardwareumsätzen.
- Bereinigt um anorganische Effekte von MEUR 1 für das erste Halbjahr sowie für das zweite Quartal erzielte das PCS Segment ein organisches Wachstum von 8 % im ersten Halbjahr bzw. 9 % im zweiten Quartal.
- Die wiederkehrenden Umsätze im PCS-Segment stiegen im ersten Halbjahr um 5 % auf MEUR 41 gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Im zweiten Quartal betragen die wiederkehrenden Umsätze MEUR 20 und stiegen damit ebenfalls um 5 %.
- Das bereinigte EBITDA lag im ersten Halbjahr bei MEUR 18 und damit um 9 % über dem Vorjahreszeitraum. Im zweiten Quartal betrug das bereinigte EBITDA MEUR 10 und lag mit 21 % über dem Vorjahreswert. Grund für diese positive Entwicklung ist im Wesentlichen ein effizientes Kostenmanagement.

Andere Geschäftstätigkeiten und Konsolidierung

| MEUR | 01.04 - 30.06.2022* | 01.04 - 30.06.2021 | Verände- rung | 01.01 - 30.06.2022* | 01.01 - 30.06.2021 | Verände- rung |
|------------------|------------------------|-----------------------|------------------|------------------------|-----------------------|------------------|
| EBITDA bereinigt | -4,1 | -5,0 | 17% | -1,7 | -9,0 | 81% |

* In 2022 wurden einige unwesentlichere Profit Center neu zugeordnet und die interne Kostenverrechnung aktualisiert.

- Das bereinigte EBITDA in den anderen Geschäftstätigkeiten und Konsolidierung lag für das erste Halbjahr um MEUR 7 über dem Vorjahr und im zweiten Quartal um MEUR 1 über dem Vorjahresvergleichszeitraum.
- Bei den bereinigten Sondereinflüssen im ersten Halbjahr in Höhe von MEUR 7 (im zweiten Quartal 2022 in Höhe von MEUR 4) handelte es sich im Wesentlichen um Sondereffekte im Zusammenhang mit Veränderungen im Management sowie Aktienoptionsprogrammen.

Mitarbeiterentwicklung

| Personalbestandsentwicklung | 30.06.2022 | 30.06.2021 | 31.12.2021 |
|---|------------|------------|------------|
| Anzahl Mitarbeiter (HC) | 9.118 | 8.468 | 8.917* |
| davon aus Akquisitionen zum Akquisitionszeitpunkt | 180 | 272 | 438 |
| Vollzeitäquivalent (FTE)** | 8.734 | 8.030 | 8.530* |

* Vorjahreswert angepasst.

** FTE: Gibt für eine Anzahl realer Stellen mit unterschiedlichen Zeitmodellen die Anzahl der fiktiven Vollzeitstellen mit gleicher Arbeitskapazität an.

Der Headcount ist im Vergleich zum Jahresende 2021 um 201 Mitarbeiter angestiegen, wovon 180 Mitarbeiter aus Akquisitionen resultieren. Der Bestand der FTEs ist im Vergleich zum Jahresende um 204 gestiegen.

VERMÖGENSLAGE DES KONZERNS

| TEUR | 30.06.2022 | | 31.12.2021 | | Veränderung | |
|-----------------------------|------------------|-------------|------------------|-------------|----------------|-----------|
| Langfristige Vermögenswerte | 1.519.145 | 79% | 1.420.035 | 79% | 99.110 | 7% |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 411.087 | 21% | 370.778 | 21% | 40.309 | 11% |
| GESAMTVERMÖGEN | 1.930.232 | 100% | 1.790.813 | 100% | 139.419 | 8% |

| TEUR | 30.06.2022 | | 31.12.2021 | | Veränderung | |
|-----------------------|------------------|-------------|------------------|-------------|----------------|-----------|
| Eigenkapital | 625.963 | 32% | 612.284 | 34% | 13.679 | 2% |
| Langfristige Schulden | 829.918 | 43% | 780.184 | 44% | 49.734 | 6% |
| Kurzfristige Schulden | 474.351 | 25% | 398.345 | 22% | 76.006 | 19% |
| GESAMTKAPITAL | 1.930.232 | 100% | 1.790.813 | 100% | 139.419 | 8% |

Die Bilanzsumme der CGM stieg zum 30. Juni 2022 um 8 %, was einem Anstieg um MEUR 139 auf MEUR 1,930 entspricht.

Die größten Veränderungen bei den Vermögenswerten sind:

- Anstieg der immateriellen Vermögenswerte um MEUR 85 auf MEUR 1.300, im Wesentlichen bedingt durch Akquisitionen sowie der Aktivierung selbsterstellter Software.
- Anstieg der Vorräte um MEUR 9 auf MEUR 29, hauptsächlich bedingt durch Vorauszahlungen zur Anschaffung der neuen Konnektoren Generation.
- Anstieg der langfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerte um MEUR 12 auf MEUR 28, hauptsächlich bedingt durch die Zuschreibung des Zinscaps.
- Anstieg der kurzfristigen sonstigen nicht-finanziellen Vermögenswerte um MEUR 7 auf MEUR 34. Dies resultiert hauptsächlich aus aktiven Rechnungsabgrenzungen.
- Anstieg der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um MEUR 13 auf MEUR 120.

Alle übrigen Vermögenswerte unterliegen im ersten Halbjahr 2022 in absoluten Zahlen nur geringen Veränderungen.

Das Konzerneigenkapital erhöhte sich von MEUR 612 zum 31. Dezember 2021 auf MEUR 626 zum 30. Juni 2022. Diese Erhöhung resultiert neben dem Konzernjahresüberschuss der Periode hauptsächlich aus positiven Effekten aus der Währungsumrechnung abzüglich Dividendenzahlungen.

Die kurz- und langfristigen Schulden unterliegen gegenüber dem Jahresende 2021 folgenden wesentlichen Veränderungen:

- Anstieg der kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten im Wesentlichen durch die Aufnahme von Krediten um MEUR 89 auf MEUR 764.
- Anstieg der kurzfristigen Vertragsschulden um MEUR 45 auf MEUR 125 erhöht, im Wesentlichen bedingt durch Vorauszahlungen für Software-Wartungsverträge.

Alle übrigen kurz- und langfristigen Schulden unterliegen im ersten Halbjahr 2022 in absoluten Zahlen nur geringen Veränderungen.

FINANZLAGE DES KONZERNS

Die Liquiditätssituation und die finanzielle Lage der CGM werden anhand der nachfolgenden verkürzten Kapitalflussrechnung sowie Kennzahlen zur Verschuldung aufgezeigt:

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | Verände- rung | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 | Verände- rung |
|---|-----------------------|-----------------------|------------------|-----------------------|-----------------------|------------------|
| OPERATIVER CASHFLOW | -17.275 | 7.799 | -25.074 | 66.556 | 91.618 | -25.062 |
| CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT | -69.375 | -87.148 | 17.773 | -92.714 | -101.731 | 9.017 |
| FREE CASHFLOW | -36.492 | -5.774 | -30.718 | 28.117 | 64.631 | -36.514 |
| CASHFLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT | 76.555 | 81.465 | -4.910 | 38.853 | 24.206 | 14.647 |
| ZAHLUNGSWIRKSAME VERÄNDERUNGEN | -10.095 | 2.116 | -12.211 | 12.695 | 14.093 | -1.398 |
| Wechselkursbedingte Änderung | -1.201 | -483 | -718 | 28 | 470 | -442 |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | 131.362 | 88.840 | 42.522 | 107.343 | 75.910 | 31.433 |
| FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE | 120.066 | 90.473 | 29.593 | 120.066 | 90.473 | 29.593 |
| NETTOVERSCHULDUNG* | | | | 708.557 | 599.032 | 109.525 |
| LEVERAGE (LTM)** | | | | 2,99 | 2,55 | 0,44 |

* Verbindlichkeiten ggü. Kredit- und Finanzinstituten (inkl. Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16) ./ Zahlungenmittel und Zahlungenmitteläquivalente (mit Ausnahme von Konten, die unter fremder Verwaltung stehen)

** Nettoschulden / EBITDA bereinigt/pro forma (LTM) zzgl. anteiliges EBITDA neu akquirierter Unternehmen

Mit MEUR 28 lag der Free Cashflow in den ersten sechs Monaten um MEUR 37 unter dem des Vorjahres.

Im zweiten Quartal 2022 betrug der Free Cashflow MEUR - 36 gegenüber MEUR - 6 im Vorjahreszeitraum.

Der Rückgang des Free Cashflows im Berichtszeitraum im Vergleich zum Free Cashflow im Vorjahreszeitraum resultierte im Wesentlichen aus Zahlungen für den bevorstehenden Austausch von Konnektoren.

Die Herleitung des Free Cashflow wird nachfolgend dargestellt:

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| OPERATIVER CASHFLOW | -17.275 | 7.799 | 66.556 | 91.618 |
| + CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT | -69.375 | -87.148 | -92.714 | -101.731 |
| ./. Netto-Auszahlungen für Unternehmenserwerbe (abzüglich erworbener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente) | 48.033 | 66.178 | 51.550 | 67.347 |
| ./. Auszahlungen für Unternehmenserwerbe aus früheren Perioden | 2.125 | 4.452 | 2.125 | 4.452 |
| ./. Einzahlungen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen und Geschäftsbereichen | 0 | -400 | 0 | -400 |
| ./. Auszahlungen für Gemeinschaftsunternehmen und übrige Beteiligungen | 0 | 3.345 | 600 | 3.345 |
| FREE CASHFLOW | -36.492 | -5.774 | 28.117 | 64.631 |

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug im zweiten Quartal 2022 MEUR - 69 gegenüber MEUR - 87 in der Vorjahresperiode. In den ersten sechs Monaten betrug der Cashflow aus Investitionstätigkeit MEUR - 93 (Vorjahr: MEUR - 102).

Die Herleitung der Investitionen wird nachfolgend dargestellt:

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Unternehmenserwerbe | -48.033 | -66.178 | -51.550 | -67.347 |
| Erwerb Minderheitsanteil und frühere Unternehmenserwerbe | -2.125 | -4.452 | -2.125 | -4.452 |
| Selbst erstellte Software und sonstige immaterielle Vermögenswerte | -13.806 | -9.363 | -25.387 | -18.612 |
| Gemeinschaftsunternehmen und übrige Beteiligungen | 0 | -3.345 | -600 | -3.345 |
| Grundstücke und Gebäude | -1.371 | -948 | -2.323 | -1.119 |
| Büro- und Geschäftsausstattung | -4.040 | -3.263 | -9.178 | -7.256 |
| Veräußerung von Tochterunternehmen und Geschäftsbereichen | 0 | 400 | 0 | 400 |
| GESAMT | -69.375 | -87.148 | -92.714 | -101.731 |

Im ersten Halbjahr 2022 flossen im Rahmen der Finanzierungstätigkeit Mittel in Höhe von MEUR 39 zu (Vorjahr: MEUR 24).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug im zweiten Quartal 2022 MEUR 77 (Vorjahr: MEUR 81). Der um MEUR 4 niedrigere Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit war weitestgehend bedingt durch MEUR 46 höhere Rückzahlungen von Darlehen. Gegenläufig wirkte sich der Rückkauf eigener Anteile im zweiten Quartal 2021 in Höhe von MEUR 30 aus.

Zum 30. Juni 2022 lag der Finanzmittelfonds bei MEUR 120 (Vorjahr: MEUR 90). Der ausgewiesene Finanzmittelfonds beinhaltet auch Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente mit Verfügungsbeschränkung.

Die Nettoverschuldung zum 30. Juni 2022 lag bei MEUR 709 und damit um MEUR 75 höher als die Nettoverschuldung zum 31. Dezember 2021 in Höhe von MEUR 634. Der Leverage betrug 2,99 (31. Dezember 2021: 2,80) und erfüllte damit die Anforderungen aus den bestehenden Kreditvereinbarungen.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

CGM ist hervorragend aufgestellt, um die Möglichkeiten moderner Informationstechnologie zu nutzen, Effizienzsteigerungen zu erreichen, Kosten zu senken, Arbeitsabläufe zu optimieren und die Leistungen für die Patienten zu verbessern. Der Gesundheitsmarkt wächst - selbst unter schwierigen Rahmenbedingungen - und CGM gehört zu den weltweit führenden E-Health-Anbietern. Die CGM verfügt über einen hervorragenden Kundenstamm an Ärzten, Zahnärzten, Krankenhäusern und Apotheken auf der ganzen Welt. CGM hat strukturelle, langfristige Wachstumschancen und verfügt über eine solide, widerstandsfähige Marktposition. Der E-Health Markt besitzt dabei insgesamt enormes Potenzial.

Die Chancen des Konzerns im 1. Halbjahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr unterlagen keinen signifikanten Veränderungen und werden weiterhin als durchweg positiv gesehen.

Als international operierendes Unternehmen ist die CompuGroup Medical einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Zu den Risiken zählen insbesondere strategische und gesamtwirtschaftliche Risiken sowie operative, rechtliche und politische Risiken. Des Weiteren ist der Konzern Risiken ausgesetzt, die sich aus dem Projektgeschäft, Schlüsselpersonal sowie Finanzrisiken ergeben.

Die technologischen Möglichkeiten und Marktkenntnisse innerhalb des Konzerns sind geeignet, Risiken zu bewerten sowie adäquate Maßnahmen treffen zu können, um den Umgang mit Risiken bewältigen zu können. Die frühzeitige Erkennung, Analyse und der sorgfältige Umgang mit Risiken wird bei CompuGroup Medical durch ein einheitlich konzernweit integriertes Risikomanagementsystem gewährleistet. Die Ausgestaltung des Risikomanagements sowie eine Beschreibung der wesentlichen Risiken wurden detailliert im Geschäftsbericht 2021, der unter www.cgm.com heruntergeladen werden kann, erläutert.

Der im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2022 ausgebrochene Krieg in der Ukraine hat zu einmaligen Maßnahmen, wie der Beendigung von unwesentlichen Geschäftsbeziehungen in Russland und der Verlagerung von Entwicklungsaktivitäten eines Dienstleisters aus der Ukraine in andere Staaten geführt. Darüber hinausgehende, unmittelbare und bestandsbedrohende Risiken in den Ländern liegen für CGM nicht vor. Mittelbare Effekte, wie Inflation allgemein oder die Energiepreissteigerung im Speziellen sowie die zu erwartenden Leitzinsveränderungen durch die Europäische Zentralbank, werden beobachtet, zur Zeit jedoch nicht als bestandsbedrohend eingestuft. Eine direkte Abhängigkeit von Erdgas besteht für die CGM nicht.

Weder aus den zuvor beschriebenen Ereignissen noch durch andere Veränderungen ergaben sich Risiken in Form von Einzelrisiken oder Kombinationseffekten, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden.

PROGNOSEBERICHT

Konzern

CompuGroup Medical hebt die am 10. März 2022 veröffentlichte Prognose für die Umsatzerlöse, das organische Wachstum und das bereinigte EBITDA an.

Für das Jahr 2022 erwartet die CGM nun Umsatzerlöse in einer Bandbreite von MEUR 1.100 bis MEUR 1.150, im Vergleich zu vormals MEUR 1.075 bis MEUR 1.125, welches einem Wachstum von 7 % bis 12 % entspricht (vormals: 5 % bis 10 %).

Die wiederkehrenden Umsätze sollen unverändert bei über 65 % liegen.

Das organische Wachstum wird nun in einer Bandbreite zwischen 4 % und 8 % erwartet (vormals: 3 % und 8 %).

Das bereinigte EBITDA wird nun in einer Bandbreite von MEUR 240 bis MEUR 260 prognostiziert (vormals: MEUR 235 bis MEUR 260).

Das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) wird unverändert zwischen EUR 1,90 und EUR 2,10 erwartet.

Die Investitionen (Capex) werden in einer Bandbreite von MEUR 70 bis MEUR 80 erwartet.

Der Free Cashflow soll nach wie vor bei über MEUR 100 liegen.

Segmente

- Der AIS Umsatz wird voraussichtlich weiterhin in einem Bereich von MEUR 490 bis MEUR 510 liegen, was einem Wachstum von 3 % bis 7 % entspricht.
- Das HIS-Segment wird voraussichtlich einen Umsatz in der Bandbreite von MEUR 280 bis MEUR 295 erzielen, was einem Wachstum von 9 % bis 15 % entspricht.
- Das CHS-Segment wird nun voraussichtlich, im Wesentlichen bedingt durch die Akquisition der INSIGHT Health Gruppe, einen Umsatz zwischen MEUR 210 und MEUR 220 erzielen (vormals: MEUR 185 und MEUR 195), was einem Wachstum von 21 % bis 26 % entspricht (vormals: 7 % bis 12 %).
- Das PCS-Segment wird voraussichtlich unverändert einen Umsatz von MEUR 120 bis MEUR 125 erwirtschaften, entsprechend einem Wachstum von 2 % bis 6 %.

Die vorstehende Prognose für das laufende Geschäftsjahr berücksichtigt keine Effekte aus gegenwärtig noch nicht abgeschlossenen Unternehmenserwerben und potenziellen Transaktionen im Laufe des Geschäftsjahres 2022. Die Prognose für 2022 stellt die bestmögliche Einschätzung des Managements bezüglich künftiger Marktbedingungen und der Entwicklung der Geschäftssegmente von CompuGroup Medical in diesem Umfeld dar und kann insbesondere aufgrund von nicht von der Gesellschaft zu verantwortenden Verzögerungen der Telematikinfrastruktur-Umsetzung beeinflusst werden. Darüber hinaus sind die weiteren Auswirkungen der weltweiten COVID-19-Pandemie sowie andere Einflüsse, wie der Krieg in der Ukraine, nicht vollständig abschätzbar. Die Prognose 2022 könnte auch durch Wechselkurseffekte beeinflusst werden (insbesondere von Veränderungen des US-Dollar Kurses zum Euro).

Konzernbilanz

zum 30. Juni 2022

VERMÖGENSWERTE

| TEUR | 30.06.2022 | 30.06.2021 | 31.12.2021 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Langfristige Vermögenswerte | | | |
| Immaterielle Vermögenswerte | 1.299.797 | 1.156.712 | 1.214.347 |
| Sachanlagen | 104.161 | 93.702 | 100.070 |
| Nutzungsrechte | 57.422 | 49.109 | 57.930 |
| Beteiligungen an assoziierten Unternehmen at equity | 3.013 | 16.501 | 5.483 |
| Sonstige Finanzanlagen | 3.125 | 642 | 3.123 |
| Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen | 16.931 | 13.510 | 17.048 |
| Vertragsvermögenswerte | 0 | 25 | 0 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 28.049 | 13.770 | 15.910 |
| Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| Latente Steuern | 5.447 | 5.670 | 4.924 |
| | 1.519.145 | 1.350.841 | 1.420.035 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | | |
| Vorräte | 29.375 | 21.064 | 20.642 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 153.496 | 136.295 | 147.227 |
| Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen | 9.129 | 9.570 | 8.757 |
| Vertragsvermögenswerte | 27.584 | 21.643 | 26.566 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 5.689 | 982 | 2.719 |
| Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte | 34.250 | 36.714 | 26.971 |
| Ertragsteuerforderungen | 31.498 | 16.365 | 30.553 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 120.066 | 90.473 | 107.343 |
| | 411.087 | 333.106 | 370.778 |
| | 1.930.232 | 1.683.947 | 1.790.813 |

Konzernbilanz

zum 30. Juni 2022

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN

| TEUR | 30.06.2022 | 30.06.2021 | 31.12.2021 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Eigenkapital | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 53.735 | 53.735 | 53.735 |
| Eigene Anteile | -105.205 | -71.353 | -98.796 |
| Rücklagen | 676.484 | 593.929 | 657.135 |
| Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital und zustehende Rücklagen | 625.014 | 576.311 | 612.074 |
| Nicht beherrschende Anteile | 949 | 314 | 210 |
| | 625.963 | 576.625 | 612.284 |
| Langfristige Schulden | | | |
| Rückstellungen für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses und andere langfristige Rückstellungen | 41.441 | 47.451 | 40.628 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 629.505 | 558.314 | 582.441 |
| Vertragsschulden | 8.243 | 6.236 | 9.307 |
| Kaufpreisverbindlichkeiten | 7.609 | 3.807 | 4.262 |
| Leasingverbindlichkeiten | 37.805 | 28.564 | 38.544 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 2.399 | 6.958 | 4.640 |
| Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten | 40 | 1.202 | 37 |
| Latente Steuern | 102.876 | 90.234 | 100.325 |
| | 829.918 | 742.766 | 780.184 |
| Kurzfristige Schulden | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 134.347 | 71.837 | 92.476 |
| Vertragsschulden | 124.789 | 118.064 | 79.086 |
| Kaufpreisverbindlichkeiten | 18.355 | 8.730 | 7.453 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 80.792 | 57.749 | 93.193 |
| Ertragsteuerverbindlichkeiten | 10.687 | 8.576 | 18.675 |
| Sonstige Rückstellungen | 49.166 | 45.796 | 51.756 |
| Leasingverbindlichkeiten | 20.043 | 19.365 | 18.673 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 11.536 | 10.195 | 15.130 |
| Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten | 24.636 | 24.242 | 21.903 |
| | 474.351 | 364.556 | 398.345 |
| | 1.930.232 | 1.683.947 | 1.790.813 |

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar – 30. Juni 2022

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 | 01.01.- 31.12.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Umsatzerlöse | 265.047 | 240.827 | 516.696 | 469.765 | 1.025.322 |
| Aktiviere Eigenleistungen | 11.913 | 8.064 | 22.785 | 15.941 | 37.294 |
| Sonstige Erträge | 6.307 | 5.252 | 7.422 | 7.638 | 24.771 |
| Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen | -48.831 | -43.028 | -88.693 | -84.480 | -191.426 |
| Personalaufwand | -137.104 | -122.269 | -270.215 | -236.750 | -497.723 |
| Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte | -56 | -865 | -326 | -1.736 | -7.378 |
| Sonstige Aufwendungen | -53.324 | -37.253 | -97.136 | -75.278 | -177.470 |
| Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) | 43.953 | 50.728 | 90.533 | 95.100 | 213.390 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen und Nutzungsrechte | -10.976 | -9.066 | -20.636 | -17.353 | -37.837 |
| Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte (EBITA) | 32.976 | 41.662 | 69.897 | 77.747 | 175.553 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte | -15.163 | -15.453 | -32.718 | -33.988 | -72.876 |
| davon aus Kaufpreisallokationen | -11.942 | -11.803 | -23.222 | -23.144 | -48.900 |
| Ergebnis vor Steuern, Zinsen (EBIT) | 17.814 | 26.209 | 37.179 | 43.758 | 102.677 |
| Ergebnis aus Unternehmen at equity | 0 | 0 | 0 | 11 | 33 |
| Finanzerträge | 3.709 | 589 | 13.859 | 749 | 3.854 |
| Finanzaufwendungen | -3.330 | -1.897 | -6.585 | -3.537 | -8.690 |
| Ergebnis vor Steuern (EBT) | 18.193 | 24.900 | 44.452 | 40.981 | 97.874 |
| Ertragsteuern | -6.079 | -7.717 | -14.098 | -12.798 | -28.842 |
| Konzernjahresüberschuss | 12.113 | 17.184 | 30.355 | 28.182 | 69.032 |
| davon auf Aktionäre des Mutterunternehmens entfallend | 12.066 | 17.163 | 30.275 | 28.138 | 68.970 |
| davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend | 48 | 20 | 79 | 44 | 62 |
| Ergebnis je Aktie (aus fortgeführten Geschäftsbereichen) | | | | | |
| unverwässert (in EUR) | 0,23 | 0,33 | 0,58 | 0,53 | 1,30 |
| verwässert (in EUR) | 0,23 | 0,31 | 0,58 | 0,51 | 1,30 |

Konzerngesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar – 30. Juni 2022

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 | 01.01.- 31.12.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Konzernjahresüberschuss | 12.114 | 17.183 | 30.355 | 28.182 | 69.032 |
| Posten, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden: | | | | | |
| Versicherungsmathematische Ergebnisse aus Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses | 0 | -2.703 | 0 | -2.301 | 6.118 |
| Veränderung der versicherungsmathematischen Ergebnisse | 0 | -3.648 | 0 | -3.092 | 7.152 |
| Latente Ertragsteuern | 0 | 945 | 0 | 792 | -1.033 |
| Posten, die zukünftig möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden: | | | | | |
| Cashflow Hedges | -66 | 0 | -66 | 0 | 0 |
| Erfolgsneutrale Veränderung | -95 | 0 | -95 | 0 | 0 |
| Latente Ertragsteuern | 29 | 0 | 29 | 0 | 0 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 13.717 | -2.525 | 18.715 | 7.925 | 18.984 |
| Erfolgsneutrale Veränderung | 13.717 | -2.525 | 18.715 | 7.925 | 18.984 |
| Erfolgsneutral erfasste Erträge und Aufwendungen (Sonstiges Ergebnis) | 13.651 | -5.228 | 18.649 | 5.624 | 25.102 |
| Gesamtergebnis | 25.764 | 11.955 | 49.004 | 33.806 | 94.134 |
| davon auf Aktionäre des Mutterunternehmens entfallend | 25.717 | 11.935 | 48.925 | 33.762 | 94.072 |
| davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend | 47 | 21 | 79 | 44 | 62 |

Konzernkapitalflussrechnung

zum 30. Juni 2022

| TEUR | 01.04.- 30.06.2022 | 01.04.- 30.06.2021 | 01.01.- 30.06.2022 | 01.01.- 30.06.2021 | 01.01.- 31.12.2021 |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Konzernjahresüberschuss | 12.114 | 17.183 | 30.355 | 28.182 | 69.032 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen, Nutzungsrechte und immaterielle Vermögenswerte | 26.138 | 24.519 | 53.354 | 51.342 | 110.713 |
| Ergebnis aus Abgängen langfristiger Vermögenswerte | -87 | -27 | -144 | -45 | -1.689 |
| Veränderung Rückstellungen und Ertragsteuerverbindlichkeiten | -9.556 | -12.399 | -11.025 | -13.703 | -7.147 |
| Latenter Steuerertrag /-aufwand | -109 | -1.058 | 3.092 | -334 | -4.665 |
| Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen | -10.856 | -1.515 | -12.067 | 1.302 | -5.391 |
| | 17.644 | 26.703 | 63.565 | 66.744 | 160.853 |
| Veränderung Vorräte | -6.371 | -6.302 | -8.720 | -2.732 | -2.280 |
| Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | 32.707 | 21.328 | 3.044 | 269 | -7.703 |
| Veränderung Ertragsteuerforderungen | -1.722 | -1.172 | -757 | 185 | -14.008 |
| Veränderung sonstige Vermögenswerte | -2.511 | 200 | -17.585 | -12.509 | -5.824 |
| Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | -18.095 | -392 | -15.936 | -11.327 | 23.911 |
| Veränderung Vertragsschulden | -29.299 | -21.458 | 44.677 | 46.758 | 6.654 |
| Veränderung sonstige Verbindlichkeiten | -9.628 | -11.108 | -1.732 | 4.230 | 3.671 |
| Operativer Cashflow | -17.275 | 7.799 | 66.556 | 91.618 | 165.274 |
| Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte | -13.806 | -9.363 | -25.387 | -18.612 | -44.393 |
| Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen | 230 | 323 | 293 | 571 | 7.276 |
| Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen | -5.641 | -4.533 | -13.345 | -8.946 | -27.049 |
| Netto-Auszahlungen für Unternehmenserwerbe (abzüglich erworbener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente und in Vorperioden geleistete Vorauszahlungen) | -48.033 | -66.178 | -51.550 | -67.347 | -88.507 |
| Auszahlungen für Unternehmenserwerbe aus früheren Perioden | -2.125 | -4.452 | -2.125 | -4.452 | -5.650 |
| Einzahlungen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen und Geschäftsbereichen | 0 | 400 | 0 | 400 | 400 |
| Auszahlungen für Gemeinschaftsunternehmen und übrige Beteiligungen | 0 | -3.345 | -600 | -3.345 | -6.053 |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit | -69.375 | -87.148 | -92.714 | -101.731 | -163.976 |
| Erwerb eigener Anteile | 0 | -30.067 | -9.109 | -71.353 | -96.096 |
| Gezahlte Dividende | -26.117 | -26.367 | -26.117 | -26.367 | -26.367 |
| Kapitalauszahlung an Minderheitsgesellschafter | 0 | 0 | 0 | 0 | -169 |
| Erwerb weiterer Anteile von nicht beherrschenden Anteilen | 0 | 0 | -17 | 0 | -10 |
| Tilgungsanteil von Leasingverbindlichkeiten | -5.779 | -5.005 | -11.405 | -9.712 | -21.144 |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | 175.992 | 164.894 | 346.447 | 207.857 | 265.081 |
| Auszahlungen für die Tilgung von Krediten | -67.541 | -21.990 | -260.946 | -76.219 | -91.142 |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit | 76.555 | 81.465 | 38.853 | 24.206 | 30.153 |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | 131.362 | 88.840 | 107.343 | 75.910 | 75.910 |
| Zahlungswirksame Veränderungen | -10.095 | 2.116 | 12.695 | 14.093 | 31.451 |
| Wechselkursbedingte Änderung | -1.201 | -483 | 28 | 470 | -18 |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 120.066 | 90.473 | 120.066 | 90.473 | 107.343 |
| Gezahlte Zinsen | 880 | 1.854 | 2.972 | 2.246 | 4.178 |
| Erhaltene Zinsen | 154 | 341 | 324 | 535 | 560 |
| Gezahlte Ertragsteuern | 14.922 | 15.660 | 25.191 | 20.739 | 49.280 |

Entwicklung des Konzerneigenkapitals

zum 30. Juni 2022

| TEUR | Gezeichnetes Kapital | Eigene Anteile | Rücklagen | Kumuliertes sonstiges Ergebnis | | Anteile der Aktionäre der CGM SE & Co. KGaA | nicht beherrschende Anteile | Konzern-eigenkapital |
|--|----------------------|-----------------|----------------|--------------------------------|--------------------|---|-----------------------------|----------------------|
| | | | | Cashflow Hedges | Währungsumrechnung | | | |
| Stand am 01.01.2022 | 53.735 | -98.796 | 664.479 | 0 | -7.344 | 612.074 | 210 | 612.284 |
| Konzernjahresüberschuss | 0 | 0 | 30.276 | 0 | 0 | 30.276 | 79 | 30.355 |
| Sonstiges Ergebnis | 0 | 0 | 0 | -66 | 18.715 | 18.649 | 0 | 18.649 |
| Marktwertänderung von Cashflow Hedges | 0 | 0 | 0 | -66 | 0 | -66 | 0 | -66 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 0 | 0 | 0 | 0 | 18.715 | 18.715 | 0 | 18.715 |
| Gesamtergebnis | 0 | 0 | 30.276 | -66 | 18.715 | 48.925 | 79 | 49.004 |
| Transaktionen mit Eigentümern | 0 | -6.409 | -29.575 | 0 | 0 | -35.984 | 660 | -35.324 |
| Dividendenzahlung | 0 | 0 | -26.117 | 0 | 0 | -26.117 | 0 | -26.117 |
| Aktionsoptionsprogramm | 0 | 0 | -3.367 | 0 | 0 | -3.367 | 0 | -3.367 |
| Nicht beherrschende Anteile durch Unternehmenserwerbe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 586 | 586 |
| Zukauf weiterer Anteile von nicht beherrschenden Anteilen, nachdem bereits Unternehmensbeherrschung vorlag | 0 | 0 | -91 | 0 | 0 | -91 | 74 | -17 |
| Rückkauf eigener Anteile | 0 | -6.409 | 0 | 0 | 0 | -6.409 | 0 | -6.409 |
| Stand am 30.06.2022 | 53.735 | -105.205 | 665.180 | -66 | 11.370 | 625.014 | 949 | 625.963 |

| TEUR | Gezeichnetes Kapital | Eigene Anteile | Rücklagen | Kumuliertes sonstiges Ergebnis | | Anteile der Aktionäre der CGM SE & Co. KGaA | nicht beherrschende Anteile | Konzern-eigenkapital |
|--------------------------------------|----------------------|----------------|----------------|--------------------------------|--|---|-----------------------------|----------------------|
| | | | | Währungsumrechnung | | | | |
| Stand am 01.01.2021 | 53.735 | 0 | 611.259 | -26.328 | | 638.667 | 270 | 638.937 |
| Konzernjahresüberschuss | 0 | 0 | 28.138 | 0 | | 28.138 | 44 | 28.182 |
| Sonstiges Ergebnis | 0 | 0 | -2.301 | 7.925 | | 5.624 | 0 | 5.624 |
| Versicherungsmathematisches Ergebnis | 0 | 0 | -2.301 | 0 | | -2.301 | 0 | -2.301 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 0 | 0 | 0 | 7.925 | | 7.925 | 0 | 7.925 |
| Gesamtergebnis | 0 | 0 | 25.837 | 7.925 | | 33.762 | 44 | 33.806 |
| Transaktionen mit Eigentümern | 0 | -71.353 | -24.765 | 0 | | -96.118 | 0 | -96.118 |
| Dividendenzahlung | 0 | 0 | -26.367 | 0 | | -26.367 | 0 | -26.367 |
| Aktionsoptionsprogramm | 0 | 0 | 1.602 | 0 | | 1.602 | 0 | 1.602 |
| Rückkauf eigener Anteile | 0 | -71.353 | 0 | 0 | | -71.353 | 0 | -71.353 |
| Stand am 30.06.2021 | 53.735 | -71.353 | 612.331 | -18.402 | | 576.311 | 314 | 576.625 |

Segmentbericht

zum 30. Juni 2022

| | Segment AIS Ambulatory Information Systems | | | Segment HIS Hospital Information Systems | | | Segment CHS Consumer and Health Manage- ment Information Systems | | | Segment PCS Pharmacy Information Systems | | |
|---|--|-------------------|------------------|--|-------------------|------------------|---|-------------------|------------------|--|-------------------|------------------|
| | 2022* | 2021 | 2021 | 2022* | 2021 | 2021 | 2022* | 2021 | 2021 | 2022* | 2021 | 2021 |
| TEUR | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 |
| Umsatzerlöse mit Dritten | 242.469 | 226.967 | 475.846 | 136.630 | 117.227 | 257.426 | 76.002 | 69.190 | 173.664 | 61.571 | 56.336 | 118.240 |
| hiervon Software Lizenzen | 20.982 | 21.329 | 50.298 | 15.461 | 11.695 | 30.818 | 556 | 450 | 990 | 2.488 | 2.272 | 4.803 |
| hiervon Hardware | 10.515 | 10.592 | 21.945 | 4.357 | 5.568 | 12.481 | 7.788 | 13.574 | 51.374 | 11.694 | 10.103 | 25.196 |
| hiervon Dienstleistungen | 17.657 | 17.211 | 35.445 | 23.228 | 23.106 | 48.013 | 5.578 | 6.039 | 15.237 | 5.472 | 4.418 | 9.195 |
| hiervon Software Wartung & Hotline | 137.611 | 125.219 | 259.373 | 68.823 | 57.753 | 123.488 | 7.106 | 5.277 | 11.881 | 20.510 | 18.983 | 38.241 |
| hiervon Sonstige wiederkehren- de Erlöse | 51.072 | 49.125 | 100.705 | 24.556 | 19.007 | 42.194 | 27.800 | 23.482 | 50.194 | 20.833 | 20.352 | 40.375 |
| hiervon Advertising, eDetailing and Data | 381 | 288 | 765 | 0 | 0 | 3 | 26.149 | 19.748 | 42.136 | 275 | 134 | 293 |
| hiervon Sonstige Erlöse | 4.251 | 3.202 | 7.315 | 206 | 97 | 430 | 1.025 | 621 | 1.851 | 299 | 74 | 138 |
| Zeitpunkt der Umsatzreali- sierung | | | | | | | | | | | | |
| zu einem bestimmten Zeitpunkt | 16.422 | 16.055 | 33.052 | 6.816 | 8.092 | 18.152 | 8.883 | 14.286 | 53.404 | 12.751 | 10.766 | 26.756 |
| über einen bestimmten Zeitraum | 226.047 | 210.913 | 442.794 | 129.814 | 109.135 | 239.274 | 67.118 | 54.904 | 120.260 | 48.820 | 45.571 | 91.485 |
| | 242.469 | 226.967 | 475.846 | 136.630 | 117.227 | 257.426 | 76.002 | 69.190 | 173.664 | 61.571 | 56.336 | 118.240 |
| hiervon wiederkehrende Erlöse | 188.684 | 174.344 | 360.078 | 93.379 | 76.760 | 165.681 | 34.906 | 28.759 | 62.076 | 41.343 | 39.335 | 78.616 |
| Umsatzerlöse zwischen Seg- menten | 26.788 | 24.678 | 59.966 | 2.916 | 3.119 | 4.274 | 12.792 | 7.005 | 15.784 | 1.539 | 1.498 | 5.001 |
| Segmentumsätze | 269.257 | 251.645 | 535.812 | 139.546 | 120.346 | 261.699 | 88.794 | 76.195 | 189.448 | 63.111 | 57.834 | 123.242 |
| Aktivierete Eigenleistung | 6.870 | 2.547 | 7.397 | 8.775 | 7.941 | 17.775 | 4.963 | 3.780 | 7.568 | 2.177 | 1.674 | 4.555 |
| Sonstige Einkünfte | 7.125 | 3.692 | 7.084 | 1.953 | 4.330 | 9.894 | 621 | 250 | 1.613 | 891 | 1.222 | 1.577 |
| Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen | -61.832 | -54.340 | -122.795 | -21.238 | -20.978 | -46.928 | -36.853 | -33.527 | -77.410 | -15.726 | -14.911 | -32.934 |
| Personalaufwand | -110.441 | -101.581 | -212.385 | -80.598 | -67.402 | -143.748 | -27.741 | -21.478 | -46.524 | -23.272 | -21.129 | -43.572 |
| Sonstige Aufwendungen | -54.390 | -44.180 | -98.375 | -32.325 | -23.517 | -55.722 | -20.453 | -14.296 | -34.804 | -9.816 | -8.336 | -19.168 |
| EBITDA | 56.589 | 57.783 | 116.738 | 16.114 | 20.720 | 42.970 | 9.330 | 10.924 | 39.891 | 17.365 | 16.354 | 33.699 |
| in % vom Umsatz | 23,3% | 25,5% | 24,5% | 11,8% | 17,7% | 16,7% | 12,3% | 15,8% | 23,0% | 28,2% | 29,0% | 28,5% |
| Abschreibung Sachanlagen und Nutzungsrechte | | | | | | | | | | | | |
| Abschreibung immaterielle Vermögenswerte | | | | | | | | | | | | |
| EBIT | | | | | | | | | | | | |
| Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen | | | | | | | | | | | | |
| Zinserträge | | | | | | | | | | | | |
| Zinsaufwendungen | | | | | | | | | | | | |
| EBT | | | | | | | | | | | | |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | | | | | | | | | | | | |
| Konzernjahresüberschuss | | | | | | | | | | | | |
| in % vom Umsatz | | | | | | | | | | | | |

* In 2022 wurden einige unwesentlichere Profit Center neu zugeordnet und die interne Kostenverrechnung aktualisiert.

Segmentbericht

zum 30. Juni 2022

| | Andere Geschäftstätigkeiten | | | Summe Segmente | | | Überleitungsrechnung | | | Konzern | | |
|---|--------------------------------|-------------------|------------------|-------------------|-------------------|------------------|----------------------|-------------------|------------------|-------------------|-------------------|------------------|
| | 2022* | 2021 | 2021 | 2022* | 2021 | 2021 | 2022* | 2021 | 2021 | 2022* | 2021 | 2021 |
| TEUR | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 | 01.01 - 30.06. | 01.01 - 30.06. | 01.01.- 31.12 |
| Umsatzerlöse mit Dritten | 23 | 44 | 146 | 516.696 | 469.765 | 1.025.322 | 0 | 0 | 0 | 516.696 | 469.765 | 1.025.322 |
| hiervon Software Lizenzen | 0 | 0 | 0 | 39.486 | 35.745 | 86.909 | 0 | 0 | 0 | 39.486 | 35.745 | 86.909 |
| hiervon Hardware | 0 | 0 | 0 | 34.354 | 39.837 | 110.995 | 0 | 0 | 0 | 34.354 | 39.837 | 110.995 |
| hiervon Dienstleistungen | 23 | 44 | 133 | 51.957 | 50.820 | 108.024 | 0 | 0 | 0 | 51.957 | 50.820 | 108.024 |
| hiervon Software Wartung & Hotline | 0 | 0 | 0 | 234.050 | 207.232 | 432.983 | 0 | 0 | 0 | 234.050 | 207.232 | 432.983 |
| hiervon Sonstige wiederkehren- de Erlöse | 0 | 0 | 0 | 124.261 | 111.966 | 233.467 | 0 | 0 | 0 | 124.261 | 111.966 | 233.467 |
| hiervon Advertising, eDetailing and Data | 0 | 0 | 0 | 26.806 | 20.170 | 43.196 | 0 | 0 | 0 | 26.806 | 20.170 | 43.196 |
| hiervon Sonstige Erlöse | 0 | 0 | 13 | 5.781 | 3.994 | 9.748 | 0 | 0 | 0 | 5.781 | 3.994 | 9.748 |
| Zeitpunkt der Umsatzreali- sierung | | | | | | | | | | | | |
| zu einem bestimmten Zeitpunkt | 0 | 0 | 13 | 44.873 | 49.198 | 131.376 | 0 | 0 | 0 | 44.873 | 49.198 | 131.376 |
| über einen bestimmten Zeitraum | 23 | 44 | 133 | 471.823 | 420.566 | 893.946 | 0 | 0 | 0 | 471.823 | 420.566 | 893.946 |
| | 23 | 44 | 146 | 516.696 | 469.765 | 1.025.322 | 0 | 0 | 0 | 516.696 | 469.765 | 1.025.322 |
| hiervon wiederkehrende Erlöse | 0 | 0 | 0 | 358.311 | 319.198 | 666.451 | 0 | 0 | 0 | 358.311 | 319.198 | 666.451 |
| Umsatzerlöse zwischen Seg- menten | 7.592 | 4.413 | 8.651 | 51.627 | 40.713 | 93.675 | -51.627 | -40.713 | -93.675 | 0 | 0 | 0 |
| Segmentumsätze | 7.615 | 4.457 | 8.796 | 568.322 | 510.478 | 1.118.997 | -51.627 | -40.713 | -93.675 | 516.696 | 469.765 | 1.025.322 |
| Aktiviere Eigenleistung | 0 | 0 | 0 | 22.785 | 15.941 | 37.294 | 0 | 0 | 0 | 22.785 | 15.941 | 37.294 |
| Sonstige Einkünfte | 46.185 | 41.558 | 92.081 | 56.775 | 51.053 | 112.249 | -49.353 | -43.414 | -87.478 | 7.422 | 7.638 | 24.771 |
| Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen | -3.728 | -1.505 | -3.493 | -139.377 | -125.262 | -283.560 | 50.684 | 40.782 | 92.134 | -88.693 | -84.480 | -191.426 |
| Personalaufwand | -28.693 | -25.395 | -51.778 | -270.744 | -236.986 | -498.007 | 529 | 236 | 284 | -270.215 | -236.750 | -497.723 |
| Sonstige Aufwendungen | -30.930 | -29.770 | -65.126 | -147.913 | -120.098 | -273.196 | 50.452 | 43.084 | 88.348 | -97.462 | -77.014 | -184.847 |
| EBITDA | -9.551 | -10.654 | -19.521 | 89.848 | 95.126 | 213.777 | 686 | -26 | -387 | 90.533 | 95.100 | 213.390 |
| in % vom Umsatz | | | | 17,4% | 20,2% | 20,8% | | | | 17,5% | 20,2% | 20,8% |
| Abschreibung Sachanlagen und Nutzungsrechte | | | | | | | | | | -20.636 | -17.353 | -37.837 |
| Abschreibung immaterielle Vermögenswerte | | | | | | | | | | -32.718 | -33.988 | -72.876 |
| EBIT | | | | | | | | | | 37.179 | 43.758 | 102.677 |
| Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen | | | | | | | | | | 0 | 11 | 33 |
| Zinserträge | | | | | | | | | | 13.859 | 749 | 3.854 |
| Zinsaufwendungen | | | | | | | | | | -6.585 | -3.537 | -8.690 |
| EBT | | | | | | | | | | 44.452 | 40.981 | 97.874 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | | | | | | | | | | -14.098 | -12.798 | -28.842 |
| Konzernjahresüberschuss | | | | | | | | | | 30.355 | 28.182 | 69.032 |
| in % vom Umsatz | | | | | | | | | | 5,9% | 6,0% | 6,7% |

* In 2022 wurden einige unwesentlichere Profit Center neu zugeordnet und die interne Kostenverrechnung aktualisiert.

ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE DER BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Der vorliegende verkürzte Halbjahresfinanzbericht ist ein Konzernabschluss zum 30. Juni 2022. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Tausend Euro (TEUR) oder Millionen Euro (MEUR) angegeben. Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Der Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2022 wurde, wie der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021, entsprechend den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt. In Einklang mit IAS 34 wurde für die Darstellung des Halbjahresfinanzberichts zum 30. Juni 2022 ein gegenüber dem Konzernabschluss verkürzter Berichtsumfang gewählt.

Im Halbjahresfinanzbericht wurden, mit Ausnahme der nachfolgend dargestellten erstmals neu anzuwendenden und überarbeiteten Standards, konzerneinheitlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 angewendet. Für diesbezügliche Informationen verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021. Der vorliegende Zwischenabschluss und Zwischenlagebericht wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Nachstehend wird eine Übersicht zu den für den vorliegenden verkürzten Halbjahresfinanzbericht relevanten Wechselkursen gegeben:

| | Stichtagskurs | | Durchschnittskurs 01.01. - 30.06. | |
|------------------|---------------|------------|--------------------------------------|-------|
| | 30.06.2022 | 31.12.2021 | 2022 | 2021 |
| 1 EUR entspricht | | | | |
| Dänemark (DKK) | 7,44 | 7,44 | 7,44 | 7,44 |
| Kanada (CAD) | 1,34 | 1,44 | 1,39 | 1,50 |
| Indien (INR) | 82,11 | 84,23 | 83,32 | 88,41 |
| Norwegen (NOK) | 10,35 | 9,99 | 9,98 | 10,18 |
| Polen (PLN) | 4,69 | 4,60 | 4,64 | 4,54 |
| Rumänien (RON) | 4,95 | 4,95 | 4,95 | 4,90 |
| Russland (RUB) | 117,20 | 85,30 | 88,40 | 89,55 |
| Schweden (SEK) | 10,73 | 10,25 | 10,48 | 10,13 |
| Schweiz (CHF) | 1,00 | 1,03 | 1,03 | 1,09 |
| Südafrika (ZAR) | 17,01 | 18,06 | 16,85 | 17,52 |
| Tschechien (CZK) | 24,74 | 24,86 | 24,65 | 25,85 |
| Türkei (TRY) | 17,32 | 15,23 | 16,26 | 9,52 |
| UK (GBP) | 0,86 | 0,84 | 0,84 | 0,87 |
| USA (USD) | 1,04 | 1,13 | 1,09 | 1,21 |

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich alle Angaben und Erläuterungen dieses Berichts auf das zweite Quartal 2022 und 2021, d. h. den Dreimonatszeitraum 1. April – 30. Juni (Q2) und alle prozentualen Veränderungen auf den jeweiligen Vorjahresvergleich. Signifikante konjunkturelle Schwankungen im Geschäftsverlauf sind nicht gegeben. In der zweiten Jahreshälfte liegt das Geschäftsvolumen der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA für gewöhnlich über dem der ersten Jahreshälfte.

Bei der Erstellung dieses Halbjahresfinanzberichts wurden vom Management Schätzungen und Annahmen bei der Anwendung der Bilanzierungsregelungen getroffen, welche die dargestellten Werte für Vermögenswerte und Schulden sowie Aufwand und Ertrag beeinflussen können. Obwohl diese Annahmen und Schätzungen nach bestem Wissen der geschäftsführenden Direktoren vorgenommen wurden, können die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Einschätzungen abweichen.

Die wesentlichen Annahmen, die bei der Erstellung dieses Zwischenberichts getroffen wurden, entsprechen – mit Ausnahme neuer anzuwendender Standards – denen die auch im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 zugrunde gelegt wurden. Weiterhin wurden für das bisherige Geschäftsjahr 2022 Annahmen bei der Ermittlung des Personalaufwands und der Rückstellungen für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses und für Jubiläen sowie bei der laufenden Steuerabgrenzung getroffen.

Neue und überarbeitete Standards, anzuwenden für das Geschäftsjahr 2022

Die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA hat alle von der EU übernommenen und ab dem 1. Januar 2022 verpflichtend anzuwendenden Rechnungslegungsstandards implementiert.

| Standard (veröffentlicht am) | Inhalt | Anzuwenden für die Geschäftsjahre, die am oder nach beginnen (EU) |
|--|--|---|
| Änderungen zu IFRS 3, IAS 16; IAS 37 und jährliche Verbesserungen an den IFRS Standards 2018-2020 (14. Mai 2020) | Die Änderungen zu IFRS 3 beinhalten Verweise auf das Rahmenkonzept, IAS 16 behandelt Erträge vor der geplanten Nutzung und IAS 37 regelt die Behandlung von Kosten der Vertragserfüllung bei belastenden Verträgen. Änderungen im Rahmen des jährlichen Verbesserungsprozesses beinhalten Änderungen zu IFRS 1, IFRS 9, IFRS 16 und IAS 41.. | 1. Januar 2022 |

Im Übrigen werden bei der Aufstellung des Halbjahresfinanzberichts und der Ermittlung der Vergleichszahlen für das Vorjahr grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Konsolidierungsgrundsätze wie im Konzernabschluss 2021 angewandt.

Zu einem späteren Zeitpunkt anzuwendende Standards, Interpretationen und Änderungen zu veröffentlichten Standards, welche bereits in europäisches Recht übernommen wurden („Endorsement“)

| Standard (veröffentlicht am) | Inhalt | Anzuwenden für die Geschäftsjahre, die am oder nach beginnen (EU) |
|--|---|---|
| Änderungen zu IAS 1 und IFRS Praxis Statement 2 (12. Februar 2021) | Die Änderungen behandeln die Angabe von wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und die Anwendung des Wesentlichkeitskonzepts. | 1. Januar 2023 |
| Änderungen zu IAS 8 (12. Februar 2021) | Die Änderungen stellen klar, wie Unternehmen Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden von Änderungen von Schätzungen unterscheiden sollen. | 1. Januar 2023 |
| IFRS 17 (18. Mai 2017), einschließlich Änderungen zu IFRS 17 (25. Juni 2020) | Mit dem Standard liegt ein einheitlicher internationaler Rechnungslegungsstandard für Versicherungsgeschäfte vor. Ziel ist es, die Transparenz und Vergleichbarkeit der Versicherungsbilanzen zu erhöhen. | 1. Januar 2023 |

Der CGM-Konzern geht derzeit davon aus, dass sich keine wesentlichen Auswirkungen auf den Halbjahresfinanzbericht ergeben werden.

Zu einem späteren Zeitpunkt anzuwendende Standards, Interpretationen und Änderungen an zu veröffentlichten Standards, die vom IASB veröffentlicht, aber noch nicht in europäisches Recht übernommen wurden

Das IASB und das IFRIC haben weitere Standards und Interpretationen verabschiedet, die am 1. Januar 2022 in der EU noch nicht verpflichtend anzuwenden sind. Die Anwendung dieser IFRS und IFRIC setzt voraus, dass die noch ausstehende Anerkennung durch die EU („Endorsement“) erfolgt.

| Standard (veröffentlicht am) | Inhalt | Anzuwenden für die Geschäftsjahre, die am oder nach beginnen (EU) |
|---|---|---|
| Änderungen an IAS 1: Darstellung des Abschlusses (23. Januar und 15. Juli 2020) | Die Änderungen in Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig betreffen nur den Ausweis von Schulden in der Darstellung der finanziellen Lage - nicht den Betrag oder den Zeitpunkt der Erfassung von Vermögenswerten, Schulden, Erträgen oder Aufwendungen oder die Angaben, die Unternehmen zu diesen Posten leisten. | 1. Januar 2023 |
| Änderungen an IAS 12: Latente Steuern aus einer einzigen Transaktion (7. Mai 2021) | Die wesentliche Änderung für latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen ist eine zusätzliche Rückausnahme hinsichtlich IAS 12.15(b) und IAS 12.24. Die Änderung stellt klar, wie Unternehmen latente Steuern auf Transaktionen wie Leasingverhältnisse und Stilllegungspflichten bilanzieren. | 1. Januar 2023 |
| Änderungen an IFRS 17: Erstanwendung von IFRS 17 und IFRS 9 – Vergleichs-informationen (9. Dezember 2021) | Die Änderung enthält eine Option für die erstmalige Anwendung von IFRS 17 in Bezug auf Vergleichsinformationen, um vorübergehende Inkongruenzen bei der Bilanzierung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zu vermeiden. | 1. Januar 2023 |
| IFRS 14 (30. Januar 2014) | Regulatorische Abgrenzungsposten | Keine Einführung bis zum finalen Standard |
| Anpassungen an IFRS 10 und IAS 28 (11. September 2014) | Verkauf oder Einlage von Vermögenswerten zwischen einem Anleger und einem assoziierten Unternehmen oder Gemeinschaftsunternehmen | Keine Einführung bis zum finalen Standard |

Die Möglichkeit einer vorzeitigen Anwendung einzelner Standards ist gegeben. Die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA macht von der Möglichkeit der vorzeitigen Anwendung keinen Gebrauch. Aktuell untersucht die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA die Auswirkungen aus der erstmaligen Anwendung dieser Standards und Änderungen.

Aus der Anwendung der übrigen Standards, Änderungen und Interpretationen werden keine wesentlichen Auswirkungen auf den Halbjahresfinanzbericht erwartet.

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANGABEN

Veränderung des Unternehmensumfelds und der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2021 ergaben sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2022, mit Ausnahme der im Zwischenlagebericht beschriebenen Faktoren, keine wesentlichen wirtschaftlichen Veränderungen im Geschäftsumfeld der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA.

Konsolidierungskreis

In den IFRS-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2022 werden die Abschlüsse der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA und die von der Gesellschaft zum 30. Juni 2022 beherrschten Unternehmen (Tochterunternehmen) einbezogen. Die Einbeziehung beginnt mit dem Zeitpunkt, ab dem die Möglichkeit zur Beherrschung besteht und endet, wenn die Möglichkeit der Beherrschung nicht mehr besteht. Gegenüber dem 31. Dezember 2021 hat sich der Konsolidierungskreis wie folgt verändert:

| | Deutschland | Ausland | Gesamt |
|-------------------------------|-------------|-----------|------------|
| Stand zum 1. Januar 2022 | 33 | 70 | 103 |
| Zugänge | 3 | 3 | 6 |
| Abgänge / Verschmelzungen | 1 | 1 | 2 |
| Stand am 30. Juni 2022 | 35 | 72 | 107 |

Die Abgänge aus dem Konsolidierungskreis resultieren aus den konzerninternen Verschmelzungen der VISUS IT Services GmbH auf die VISUS Health IT GmbH in Deutschland, sowie der Verschmelzung der Small Business Computers of New England, Inc. auf die CompuGroup Medical Inc. in den USA.

Die Zugänge resultieren aus den im Geschäftsjahr 2022 vom CGM-Konzern getätigten Erwerbe der INSIGHT Health Management GmbH, der INSIGHT Health GmbH & Co. KG und der GfsG Gesellschaft für statistische Gesundheitsforschung mbH in Deutschland. Hinzu kommen die ausländischen Akquisitionen der bereits verschmolzenen Small Business Computers of New England, Inc. in den USA, dem Erwerb der 4K S.r.l. in Italien, sowie der Neugründung der 4K Services Belgium S.a.r.l. in Belgien.

Die Zugänge aus Unternehmenserwerben werden - zusammen mit anderen Unternehmenszusammenschlüssen ohne Auswirkungen auf den Konsolidierungskreis - in der weiter unten folgenden Tabelle auf Basis der Werte zum Erwerbszeitpunkt mit ihren Auswirkungen auf den Konzernabschluss dargestellt.

Unternehmenserwerbe und -veräußerungen

| TEUR | Total | Small Business Computers of New England, Inc | Insight Health Gruppe | 4K S.r.l. | Restliche Zugänge |
|---|---------------|---|--------------------------|-------------------|----------------------|
| Zeitpunkt des Erwerbs | | 16.02.2022 | 10.05.2022 | 01.06.2022 | |
| Erworbene Geschäftsanteile in % | | 100% | 100% | 60% | |
| Erworbene Vermögenswerte und übernommene Schulden, die zum Erwerbszeitpunkt angesetzt wurden | | | | | |
| Langfristige Vermögenswerte | 35.207 | 2.050 | 29.255 | 2.731 | 1.170 |
| Standard- und Spezialsoftware | 10.480 | 602 | 9.114 | 764 | 0 |
| Kundenbeziehungen | 17.387 | 1.265 | 13.357 | 1.601 | 1.164 |
| Markenrechte | 2.038 | 181 | 1.628 | 229 | 0 |
| Grundstücke und Gebäude | 7 | 0 | 7 | 0 | 0 |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 582 | 0 | 563 | 13 | 6 |
| Nutzungsrechte | 730 | 0 | 730 | 0 | 0 |
| Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte | 3.972 | 2 | 3.856 | 114 | 0 |
| Aktive latente Steuern | 10 | 0 | 0 | 10 | 0 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 13.679 | 270 | 9.878 | 3.531 | 0 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 8.246 | 56 | 6.335 | 1.855 | 0 |
| Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte | 211 | 0 | 0 | 211 | 0 |
| Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte | 358 | 0 | 285 | 73 | 0 |
| Ertragsteuerforderungen | 188 | 0 | 188 | 0 | 0 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 4.676 | 214 | 3.070 | 1.392 | 0 |
| Langfristige Verbindlichkeiten | 1.439 | 0 | 730 | 709 | 0 |
| Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen | 67 | 0 | 0 | 67 | 0 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 19 | 0 | 0 | 19 | 0 |
| Leasingverbindlichkeiten | 730 | 0 | 730 | 0 | 0 |
| Passive latente Steuern | 623 | 0 | 0 | 623 | 0 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | 9.086 | 676 | 6.291 | 2.119 | 0 |
| Vertragsschulden | 1.978 | 315 | 1.059 | 604 | 0 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.346 | 201 | 3.550 | 595 | 0 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 33 | 0 | 0 | 33 | 0 |
| Sonstige Rückstellungen | 1.358 | 0 | 1.279 | 79 | 0 |
| Ertragsteuerverbindlichkeiten | 547 | 0 | 208 | 339 | 0 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 400 | 0 | 0 | 400 | 0 |
| Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten | 424 | 160 | 195 | 69 | 0 |
| ERWORBENES REINVERMÖGEN | 38.361 | 1.644 | 32.112 | 3.434 | 1.170 |
| Kaufpreis geleistet in Zahlungsmitteln | 56.226 | 3.929 | 46.344 | 3.973 | 1.980 |
| Eingegangene Schulden (Forderung Kaufpreiserstattung) | 16.059 | 1.439 | 14.500 | 0 | 120 |
| davon bedingte Kaufpreisbestandteile | 16.059 | 1.439 | 14.500 | 0 | 120 |
| Zeitwert des Eigenkapitalanteiles der unmittelbar vor dem Erwerbszeitpunkt gehalten wurde | 3.651 | 0 | 0 | 3.651 | 0 |
| Abgangsergebnis der at equity Beteiligung | -98 | 0 | 0 | -98 | 0 |
| GESAMTE ÜBERTRAGENE GEGENLEISTUNG | 75.838 | 5.368 | 60.844 | 7.526 | 2.100 |

| | | | | | |
|--|----------------|---------------|----------------|---------------|---------------|
| Nicht beherrschende Anteile | 586 | 0 | 0 | 586 | 0 |
| Währungsbedingte Effekte | 307 | 252 | 0 | 0 | 55 |
| GESCHÄFTS- UND FIRMIENWERT | 38.370 | 3.976 | 28.732 | 4.678 | 984 |
| Erworbene Zahlungsmittel- und Zahlungsmitteläquivalente | 4.676 | 214 | 3.070 | 1.392 | 0 |
| Kaufpreis geleistet in Zahlungsmitteln | 56.226 | 3.929 | 46.344 | 3.973 | 1.980 |
| Zahlungen für Unternehmenserwerbe nach Erwerbszeitpunkt | 2.125 | 0 | 0 | 0 | 2.125 |
| Zahlungsmittelabfluss für Akquisitionen (netto) | -53.675 | -3.715 | -43.274 | -2.581 | -4.105 |
| Auswirkungen des Erwerbs auf die Ergebnisse der CGM | | | | | |
| In der Konzerngesamtergebnisrechnung enthaltene Umsatzerlöse seit Erwerbszeitpunkt | 6.807 | 244 | 5.676 | 490 | 397 |
| In der Konzerngesamtergebnisrechnung enthaltenes Ergebnis seit Erwerbszeitpunkt | -461 | 32 | -652 | -11 | 170 |
| Umsatzerlöse für das Geschäftsjahr (Fiktion Erwerbszeitpunkt zum 1. Januar) | 20.730 | 366 | 17.029 | 2.938 | 397 |
| Ergebnis für das Geschäftsjahr (Fiktion Erwerbszeitpunkt zum 1. Januar) | -1.805 | 48 | -1.956 | -67 | 170 |

Erwerb der Small Business Computers of New England, Inc., USA

Zum 1. März 2022 hat die CompuGroup Medical, Inc. eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CompuGroup Holding USA, Inc. 100 % der Small Business Computers of New England Inc. (im Folgenden APeasy) mit Sitz in Manchester, USA erworben.

APeasys ist ein Laborinformationssystem für das anatomisch-pathologische Labor. Seit Gründung hat APeasy weltweit über 700 Pathologielabore bei der Organisation von Daten, der Verwaltung von Arbeitsabläufen und der Erstellung von Berichten sowohl für Kunden als auch für den internen Gebrauch unterstützt.

Die Erstkonsolidierung der APeasy ist auf den 1. März 2022 erfolgt. Der berichtete Umsatz der APeasy belief sich 2021 auf rund TEUR 1.543, das berichtete EBITDA auf TEUR 767. Die zu erbringende Gegenleistung beträgt TEUR 5.368 und ist zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 3.929 gezahlt. Der ausstehende Betrag ist unter den Kaufpreisverbindlichkeiten bilanziert.

Im Rahmen der aktuellen Einschätzung ergibt sich ein vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 3.976, der im Wesentlichen aus dem Ausbau des Vertriebsnetzes für das Segment AIS in den USA sowie aus dem Know-how der Mitarbeiter resultiert. Für den erfassten Geschäfts- oder Firmenwert besteht keine einkommensteuerliche Abzugsfähigkeit.

Der vorläufige beizulegende Zeitwert der erworbenen immateriellen Vermögenswerte ohne Geschäfts- oder Firmenwert beträgt TEUR 2.048 und entfällt auf Kundenbeziehungen, Software und Markenrechte. Für die im Rahmen des Unternehmenserwerbs erworbenen Forderungen, entspricht der beizulegende Zeitwert, aufgrund der erwarteten Forderungslaufzeit und bestmöglicher Schätzung des Zugangs der vertraglich fixierten Zahlungsströme, den zum Erwerbszeitpunkt übernommenen Buchwerten. Uneinbringliche Forderungen sind nach erster Analyse der verfügbaren Finanzinformationen nicht erkennbar.

Es wurden bislang keine Eventualverbindlichkeiten oder Eventualforderungen identifiziert.

Die Bewertung des Unternehmenserwerbs APeasy wurde in vorläufiger Form vorgenommen, da die Bewertung der erworbenen Kundenbeziehungen, Software und Markenrechte aufgrund teilweise noch nicht vollständig erhaltener bzw. ausgewerteter Informationen als noch nicht fertiggestellt zu werten ist.

Erwerb der INSIGHT Health Gruppe, Deutschland

Zum 1. Mai 2022 hat die CompuGroup Medical Deutschland AG eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA 100 % der Anteile an der INSIGHT Health Management GmbH, der INSIGHT Health GmbH & Co. KG und der GfsG Gesellschaft für statistische Gesundheitsforschung mbH (im Folgenden INSIGHT Health) mit Sitz in Waldems, Deutschland erworben.

Die im Jahr 1999 gegründete Insight Health bietet innovative Lösungen zur Markt- und Versorgungsforschung im deutschen Gesundheitswesen unter der Berücksichtigung höchster Datenschutzkonformität an. Zu den Kunden zählen namhafte Unternehmen der Pharmaindustrie, Apotheken, Ärztevereinigungen, Krankenversicherungen sowie wissenschaftliche und politische Institutionen.

Die Erstkonsolidierung der INSIGHT Health ist auf den 1. Mai 2022 erfolgt. Der berichtete Umsatz der INSIGHT Health belief sich 2021 auf rund TEUR 36.271, das berichtete EBITDA auf TEUR 5.444. Die zu erbringende Gegenleistung beträgt TEUR 60.844 und ist zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 46.344 gezahlt. Der ausstehende Betrag ist unter den Kaufpreisverbindlichkeiten bilanziert.

Im Rahmen der aktuellen Einschätzung ergibt sich ein vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 28.732, der im Wesentlichen aus dem Ausbau des Vertriebsnetzes für das Segment CHS in Deutschland sowie aus dem Know-how der Mitarbeiter resultiert. Für den erfassten Geschäfts- oder Firmenwert besteht keine einkommensteuerliche Abzugsfähigkeit.

Der vorläufige beizulegende Zeitwert der erworbenen immateriellen Vermögenswerte ohne Geschäfts- oder Firmenwert beträgt TEUR 24.099 und entfällt auf Kundenbeziehungen, Software und Markenrechte. Für die im Rahmen des Unternehmenserwerbs erworbenen Forderungen, entspricht der beizulegende Zeitwert, aufgrund der erwarteten Forderungslaufzeit und bestmöglichen Schätzung des Zugangs der vertraglich fixierten Zahlungsströme, den zum Erwerbszeitpunkt übernommenen Buchwerten. Uneinbringliche Forderungen sind nach erster Analyse der verfügbaren Finanzinformationen nicht erkennbar.

Es wurden bislang keine Eventualverbindlichkeiten oder Eventualforderungen identifiziert.

Die Bewertung des Unternehmenserwerbs INSIGHT Health wurde in vorläufiger Form vorgenommen, da die Bewertung der erworbenen Kundenbeziehungen, Software und Markenrechte aufgrund teilweise noch nicht vollständig erhaltener bzw. ausgewerteter Informationen als noch nicht fertiggestellt zu werten ist.

Erwerb der 4K S.r.l., Italien

Zum 1. Juni 2022 hat die CompuGroup Medical Italia Holding S.r.l. eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA, weitere Anteile (30 %) an der 4K S.r.l. (im Folgenden 4K) mit Sitz in Mailand, Italien im Rahmen eines sukzessiven Anteilserwerbs gekauft und hält nunmehr 60 % der Geschäftsanteile.

Die 4K betreibt den pharmazeutischen OnDemand-Lieferservice ‚Pharmap‘ in Italien.

Die Erstkonsolidierung der 4K ist auf den 1. Juni 2022 erfolgt. Der berichtete Umsatz der 4K belief sich 2021 auf rund TEUR 3.284, das berichtete EBITDA auf TEUR 1.178. Die gesamte zu erbringende Gegenleistung beträgt TEUR 7.526 und ist zum Bilanzstichtag in voller Höhe gezahlt.

Im Rahmen der aktuellen Einschätzung ergibt sich ein vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 4.678, der im Wesentlichen aus dem Ausbau des Vertriebsnetzes für das Segment PCS in Italien resultiert. Für den erfassten Geschäfts- oder Firmenwert besteht keine einkommensteuerliche Abzugsfähigkeit.

Der vorläufige beizulegende Zeitwert der erworbenen immateriellen Vermögenswerte ohne Geschäfts- oder Firmenwert beträgt TEUR 2.594 und entfällt auf Kundenbeziehungen, Software und Markenrechte. Für die im Rahmen des Unternehmenserwerbs erworbenen Forderungen, entspricht der beizulegende Zeitwert, aufgrund der erwarteten Forderungslaufzeit und bestmöglichen Schätzung des Zugangs der vertraglich fixierten Zahlungsströme, den zum Erwerbszeitpunkt übernommenen Buchwerten. Uneinbringliche Forderungen sind nach erster Analyse der verfügbaren Finanzinformationen nicht erkennbar.

Auf den beizulegenden Zeitwert der erworbenen immateriellen Vermögenswerte ohne Geschäfts- oder Firmenwert werden latente Steuerschulden von TEUR 623 angesetzt. Es wurden bislang keine Eventualverbindlichkeiten oder Eventualforderungen identifiziert.

Die Bewertung des Unternehmenserwerbs 4K wurde in vorläufiger Form vorgenommen, da die Bewertung der erworbenen Kundenbeziehungen, Software und Markenrechte aufgrund teilweise noch nicht vollständig erhaltener bzw. ausgewerteter Informationen als noch nicht fertiggestellt zu werten ist.

Restliche Zugänge

In den restlichen Zugängen sind folgende Unternehmenszusammenschlüsse enthalten.

Erwerb der Vermögenswerte der curacom Praxistechnik, Deutschland

Zum 1. Januar 2022 hat die MS IT-Systeme GmbH eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CGM Systemhaus GmbH, im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses durch Übertragung des Reinvermögens (Asset Deal) den Geschäftsbetrieb des Unternehmens curacom Praxistechnik (im Folgenden curacom) übernommen.

curacom ist im Bereich der Betreuung eines ausschließlich aus dem medizinischen Bereich stammenden Kundenklientel mit IT-Produkten aus dem eHealth-Bereich, insbesondere des Arztinformationssystems TUROMED sowie Produkten des CGM-TI-Bereichs und der Medizintechnik tätig.

Die erstmalige Einbeziehung des Geschäftsbereichs in den Konzernabschluss erfolgte zum 1. Januar 2022. Der berichtete Umsatz der curacom belief sich 2021 auf rund TEUR 753, das berichtete EBITDA auf TEUR 186. Die gesamte zu erbringende Gegenleistung beträgt TEUR 401 und ist zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 281 gezahlt. Der ausstehende Betrag ist unter den Kaufpreisverbindlichkeiten bilanziert.

Das erworbene Reinvermögen beträgt TEUR 206. Im Rahmen der aktuellen Einschätzung ergibt sich ein vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 195, was insbesondere auf den Ausbau der Vertriebskanäle und die damit verbundenen Upselling-Möglichkeiten im Bereich AIS in Deutschland zurückzuführen ist. Für den erfassten Geschäfts- oder Firmenwert besteht künftig eine einkommensteuerliche Abzugsfähigkeit.

Der vorläufige beizulegende Zeitwert der erworbenen immateriellen Vermögenswerte ohne Geschäfts- oder Firmenwert beträgt TEUR 200 und entfällt auf Kundenbeziehungen. Es wurden bislang keine Eventualverbindlichkeiten oder Eventualforderungen identifiziert.

Die Bewertung des Asset Deals der curacom wurde in vorläufiger Form vorgenommen, da die Bewertung der erworbenen Kundenbeziehungen aufgrund teilweise noch nicht vollständig erhaltener bzw. ausgewerteter Informationen als noch nicht fertiggestellt zu werten ist.

Erwerb der Vermögenswerte der Advanced Consulting Solutions, LLC, USA

Zum 1. Juni 2022 hat die CompuGroup Medical, Inc. eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CompuGroup Medical Holding USA, Inc., im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses durch Übertragung des Reinvermögens (Asset Deal) den Geschäftsbetrieb des Unternehmens Advanced Consulting Solutions, LLC (im Folgenden ACS) übernommen.

ACS ist darauf spezialisiert, mit Gesundheitsdienstleistern zusammenzuarbeiten, um ein Maximum an Rückerstattungen für ihre Forderungen zu erhalten. ACS Konzepte verbinden und synchronisieren die klinischen, administrativen und einkommensbezogenen Lösungen in allen Bereichen der Praxis.

Die erstmalige Einbeziehung des Geschäftsbereichs in den Konzernabschluss erfolgte zum 1. Juni 2022. Der berichtete Umsatz der ACS belief sich 2021 auf rund TEUR 640, das berichtete EBITDA auf TEUR 340. Die gesamte zu erbringende Gegenleistung beträgt TEUR 1.699 und ist zum Bilanzstichtag in voller Höhe gezahlt.

Das erworbene Reinvermögen beträgt TEUR 964. Im Rahmen der aktuellen Einschätzung ergibt sich ein vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 789, was insbesondere auf den Ausbau der Vertriebskanäle im Bereich AIS in den USA zurückzuführen ist. Für den erfassten Geschäfts- oder Firmenwert besteht künftig eine einkommensteuerliche Abzugsfähigkeit.

Der vorläufige beizulegende Zeitwert der erworbenen immateriellen Vermögenswerte ohne Geschäfts- oder Firmenwert beträgt TEUR 964 und entfällt auf Kundenbeziehungen. Es wurden bislang keine Eventualverbindlichkeiten oder Eventualforderungen identifiziert.

Die Bewertung des Asset Deals der ACS wurde in vorläufiger Form vorgenommen, da die Bewertung der erworbenen Kundenbeziehungen aufgrund teilweise noch nicht vollständig erhaltener bzw. ausgewerteter Informationen als noch nicht fertiggestellt zu werten ist.

Erwerb der Fablab S.r.l., Italien

Im ersten Halbjahr 2022 wurden bedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von TEUR 1.295 gezahlt, welche aus dem Erwerb von 100 % der Anteile an der Fablab S.r.l. in 2019 resultieren.

Erwerb der Meta-it GmbH, Deutschland

Im ersten Halbjahr 2022 wurden kurzfristige Kaufpreisverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 750 gezahlt, welche aus dem Erwerb von 100 % der Anteile an der Meta-it GmbH in 2021 resultieren.

Erwerb der HABA Computer AG, Deutschland

Im ersten Halbjahr 2022 wurden kurzfristige Kaufpreisverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 80 gezahlt, welche aus dem Squeeze-out der ausstehenden Anteile an der HABA Computer AG (2 %) in 2021 resultieren.

Finanzinstrumente

Der Konzern verfügt über verschiedene finanzielle Vermögenswerte, wie zum Beispiel Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die unmittelbar aus seiner Geschäftstätigkeit resultieren. Es wurden die gleichen Ansatz- und Bewertungsgrundsätze wie für den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 angewendet. Darüber hinaus nutzt die CGM seit dem zweiten Quartal 2022 Devisentermingeschäfte zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken nur für konzerninterne Darlehen und Einlagen.

Die folgende Tabelle stellt die Buchwerte und Wertansätze nach Bewertungskategorien gemäß IFRS 9 für die im Konzern bestehenden Finanzinstrumente dar:

| TEUR | Bewertungs- kategorie nach IFRS 9 | Buchwert laut Bilanz 30/06/2022 | Bewertung nach IFRS 9 | | Bewertung nach IFRS 16 | | Beizulegen- der Zeitwert 30/06/2022 |
|---|---|---------------------------------------|---|--|---|---|---|
| | | | (Fortgeführte) Anschaffungs- kosten | Beizulegen- der Zeitwert erfolgswirk- sam | Fortgeführte Anschaffungs- kosten | Beizulegen- der Zeitwert erfolgsneutral | |
| Finanzielle Vermögenswerte | | | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | AC | 120.066 | 120.066 | 0 | 0 | 0 | 120.066 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | AC | 153.496 | 153.496 | 0 | 0 | 0 | 153.496 |
| Vertragsvermögenswerte | AC | 27.584 | 27.584 | 0 | 0 | 0 | 27.584 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | AC | 15.121 | 15.121 | 0 | 0 | 0 | 15.121 |
| Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen | - | 26.061 | 0 | 0 | 0 | 26.061 | 26.061 |
| Zinscap | FVtPL | 18.617 | 0 | 18.617 | 0 | 0 | 18.617 |
| Sonstige Finanzanlagen | FVtPL | 3.125 | 0 | 3.125 | 0 | 0 | 3.125 |
| Summe finanzielle Vermögenswerte | | 364.069 | 316.266 | 21.742 | 0 | 26.061 | 364.069 |
| davon fortgeführte Anschaffungskosten | AC | 342.327 | 316.266 | 0 | 0 | 26.061 | 342.327 |
| davon erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente | FVtPL | 21.742 | 0 | 21.742 | 0 | 0 | 21.742 |
| Finanzielle Verbindlichkeiten | | | | | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | AC | 763.852 | 763.852 | 0 | 0 | 0 | 763.865 |
| Kaufpreisverbindlichkeiten | AC | 25.964 | 25.964 | 0 | 0 | 0 | 25.964 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | AC | 80.792 | 80.792 | 0 | 0 | 0 | 80.792 |
| Derivative Finanzinstrumente | FVtOCI | 287 | 0 | 0 | 287 | 0 | 287 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | AC | 13.648 | 13.648 | 0 | 0 | 0 | 13.648 |
| Leasingverbindlichkeiten | - | 57.848 | 0 | 0 | 0 | 57.848 | 57.848 |
| Summe finanzielle Verbindlichkeiten | | 942.391 | 884.256 | 0 | 287 | 57.848 | 942.404 |
| davon fortgeführte Anschaffungskosten | AC | 942.391 | 884.256 | 0 | 0 | 57.848 | 942.117 |
| davon erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente | FVtPL | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| davon erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente | FVtOCI | 287 | 0 | 0 | 287 | 0 | 287 |

Die Finanzinstrumente nach den Bewertungskategorien für die Vorjahresvergleichsperiode zum 30. Juni 2021 stellen sich wie folgt dar:

| TEUR | Bewertungs- kategorie nach IFRS 9 | Buchwert laut Bilanz 30/06/2021 | Bewertung nach IFRS 9 | | | Bewertung nach IFRS 16 | |
|---|---|---------------------------------------|---|--|---|---|---|
| | | | (Fortgeführte) Anschaffungs- kosten | Beizulegen- der Zeitwert erfolgswirk- sam | beizulegen- der Zeitwert erfolgsneutral | Fortgeführte Anschaffungs- kosten | Beizulegen- der Zeitwert 30/06/2021 |
| Finanzielle Vermögenswerte | | | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | AC | 90.473 | 90.473 | 0 | 0 | 0 | 90.473 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | AC | 136.295 | 136.295 | 0 | 0 | 0 | 136.295 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | AC | 14.751 | 14.751 | 0 | 0 | 0 | 14.751 |
| Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen | - | 23.079 | 0 | 0 | 0 | 23.079 | 23.079 |
| Sonstige Finanzanlagen | FVtPL | 642 | 0 | 642 | 0 | 0 | 642 |
| Summe finanzielle Vermögenswerte | | 265.240 | 241.519 | 642 | 0 | 23.079 | 265.240 |
| davon fortgeführte Anschaffungskosten | AC | 264.598 | 241.519 | 0 | 0 | 23.079 | 264.598 |
| davon erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente | FVtPL | 642 | 0 | 642 | 0 | 0 | 642 |
| davon erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente | FVtOCI | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Finanzielle Verbindlichkeiten | | | | | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | AC | 630.151 | 630.151 | 0 | 0 | 0 | 630.575 |
| Kaufpreisverbindlichkeiten | AC | 12.538 | 12.538 | 0 | 0 | 0 | 12.538 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | AC | 57.749 | 57.749 | 0 | 0 | 0 | 57.749 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | AC | 17.153 | 17.153 | 0 | 0 | 0 | 17.153 |
| Leasingverbindlichkeiten | - | 47.928 | 0 | 0 | 0 | 47.928 | 47.928 |
| Summe finanzielle Verbindlichkeiten | | 765.519 | 717.591 | 0 | 0 | 47.928 | 765.943 |
| Summe je Kategorie | | | | | | | |
| davon fortgeführte Anschaffungskosten | AC | 765.519 | 717.591 | 0 | 0 | 47.928 | 765.943 |
| davon erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente | FVtPL | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| davon erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente | FVtOCI | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen

In der Zeit vom 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 führten Konzerngesellschaften die nachfolgenden Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen durch, die nicht dem Konzernkreis angehören. Alle Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen sowie assoziierten Unternehmen wurden zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen.

Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen stellen sich wie folgt dar:

| TEUR | Erbrachte Lieferungen und Leistungen und sonstige Erträge | | Empfangene Lieferungen und Leistungen und sonstige Aufwendungen | | Forderungen | | Verbindlichkeiten | |
|--|---|--------------|---|--------------|--------------|--------------|-------------------|------------|
| | 30.06.2022 | 30.06.2021 | 30.06.2022 | 30.06.2021 | 30.06.2022 | 30.06.2021 | 30.06.2022 | 30.06.2021 |
| Frank Gotthardt | 0 | 26 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Dr. Brigitte Gotthardt | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| Prof. Dr. Daniel Gotthardt | 0 | 0 | 25 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| CompuGroup Medical Management SE | 8 | 3 | 7.623 | 6.759 | 4 | 0 | 878 | 2 |
| sonstiger Verwaltungsrat | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufsichtsrat | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Senior Management | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| Sonstige nahestehende Unternehmen und Personen | 859 | 4.064 | 1.128 | 1.512 | 210 | 253 | 52 | 135 |
| Assoziierte und Gemeinschaftsunternehmen | 5.528 | 4.569 | 7 | 1 | 1.124 | 1.123 | 0 | 0 |
| GESAMT | 6.405 | 8.664 | 8.783 | 8.274 | 1.349 | 1.378 | 931 | 139 |

An die persönlich haftende CompuGroup Medical Management SE, welche von Frank Gotthardt über die GT 1 Vermögensverwaltung GmbH kontrolliert wird, wurden im Berichtsjahr Zahlungen in Höhe von TEUR 7.623 (Vorjahr: TEUR 6.759) für Vergütungen der Geschäftsführenden Direktoren, des Verwaltungsrats und weitere Aufwandsentschädigungen geleistet.

Darüber hinaus ist Frank Gotthardt zum Stichtag 30. Juni 2022 an der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA unmittelbar und mittelbar wesentlich beteiligt. Daher sind neben den in der Anteilsbesitzliste aufgeführten verbundenen Unternehmen alle Gesellschaften zur CompuGroup Medical SE & Co. KGaA nahe stehend, bei denen ein Gesellschaftsverhältnis mit Frank Gotthardt, Dr. Brigitte Gotthardt oder Prof. Dr. Daniel Gotthardt besteht.

Weitere nahestehende Personen:

Die gezahlten Vergütungen gegenüber aktuellen und ehemaligen Mitgliedern des Aufsichts- und Verwaltungsrat sind hier nicht aufgeführt..

Verwaltungsrat

Geschäftsbeziehungen mit Frank Gotthardt und Prof. Dr. Daniel Gotthardt sind gesondert aufgeführt und daher hier nicht enthalten.

Aufsichtsrat und Senior Management:

Darüber hinaus gab es im Berichtsjahr keine wesentlichen direkten Geschäftsbeziehungen mit Mandatsträgern des Aufsichtsrats und des Senior Managements.

Nahestehende Unternehmen:

Die empfangenen Lieferungen und Leistungen setzen sich hauptsächlich aus den Geschäftsbeziehungen zu der mps public solution GmbH (MEUR 0,3), der KEC Vertriebs GmbH & Co. KG (MEUR 0,3) sowie mit der INFOSOFT Informations- und Dokumentationssysteme GmbH (MEUR 0,2) zusammen, welche insbesondere von der CGM SE & Co. KGaA und der CGM Clinical Deutschland GmbH in Anspruch genommen wurden. Die erbrachten Lieferungen und Leistungen bestehen hauptsächlich aus Geschäftsbeziehungen zu der mps public solution GmbH in Höhe von MEUR 0,8 durch die CGM Clinical Deutschland GmbH.

MW-Office / Marketing und Werbung GmbH und Deutsche Leasing AG sind nicht länger nahestehende Unternehmen der CompuGroup Medical.

Assoziierte und Gemeinschaftsunternehmen:

Die erbrachten Lieferungen und Leistungen setzen sich hauptsächlich, wie auch im Vorjahr, aus der Beziehung mit der MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH zusammen (MEUR 5,5). Die Forderungen bestehen ebenfalls im Wesentlichen gegenüber der MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH in Höhe von MEUR 1,1.

Einhaltung von Kreditvereinbarungen und Financial Covenants

Am 28. Januar 2020 hat die CGM zur Sicherstellung der zukünftigen Liquidität eine neue Kreditfazilität über MEUR 1.000 mit mindestens fünfjähriger Laufzeit mit abgeschlossen, aufgeteilt in eine revolvingierende Multiwährung-Kreditfazilität (RCF) in Höhe von MEUR 600 und ein endfälliges Darlehen (TLF) in Höhe von MEUR 400. Diese dient der Ablösung bestehender Verbindlichkeiten und der Finanzierung von allgemeinen Unternehmenszwecken und Akquisitionen. Zur Gruppe der Konsortialbanken gehören BNP Paribas, Commerzbank, Deutsche Bank, Landesbank Baden-Württemberg, SEB sowie Unicredit.

Mit Wirkung zum 28. Januar 2022 wurde letztmalig von der Verlängerungsoption für die revolvingierende Kreditfazilität Gebrauch gemacht. Die revolvingierende Kreditfazilität läuft nun bis zum 28. Januar 2027.

Der Zinssatz orientiert sich am EURIBOR der gewählten Zinsperiode zuzüglich einer Marge, die sich in Anlehnung an die Verschuldungsrate in vertraglich geregelten Stufen verändern kann. Der Zinssatz betrug zum 30. Juni 2022 für die TLF 1,20 % sowie für die RCF 0,90 %.

Zum 30. Juni 2022 wurde das endfällige Darlehen in Höhe von MEUR 400 in voller Höhe in Anspruch genommen. Von der revolvingen Kreditfazilität in Höhe von MEUR 600 wurden MEUR 139 in Anspruch genommen.

Die Gewährung der Darlehen ist an die Einhaltung einer Finanzkennzahl, dem Verschuldungsgrad (Leverage) gebunden. Für den abgeschlossenen Konsortialkredit haben verschiedene deutsche Tochtergesellschaften gesamtschuldnerische Zahlungsgarantien ausgesprochen (Ausfallhaftung bei Zahlungsver säumnissen der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA).

Um die TLF gegen signifikante Zinsänderungen abzusichern, wurde 2021 ein Zinscap mit 10 jähriger Laufzeit abgeschlossen.

Im laufenden Geschäftsjahr 2022 erfüllte die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA sämtliche vereinbarten Financial Covenants in allen Kreditvereinbarungen.

Haftungsverhältnisse und Eventualverbindlichkeiten

Im Vergleich zum 31. Dezember 2021 sind die Haftungsverhältnissen und Eventualverbindlichkeiten zum 30. Juni 2022 um MEUR 6 auf MEUR 11 angestiegen. Grund dafür sind neue Vertragserfüllungsgarantien der CGM Deutschland AG in Höhe von MEUR 5 sowie der CGM Poland in Höhe von MEUR 1.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es lagen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vor.

Segmentberichterstattung

Gemäß den Regeln des IFRS 8 „Operating Segments“ werden die Aktivitäten der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA im Rahmen der Segmentberichterstattung nach Geschäftssegmenten abgegrenzt.

Diese Geschäftsbereiche bilden die Grundlage der Segmentberichterstattung. Das Leistungsangebot der vier Geschäftsbereiche lässt sich wie folgt darstellen:

- AIS: Entwicklung und Vertrieb von Praxissoftwarelösungen sowie die Erbringung von Dienstleistungen für niedergelassene Ärzte und Zahnärzte. Zudem werden Internet-Service-Providing-Dienste für Ärzte und andere Teilnehmer im Gesundheitswesen bereitgestellt.
- HIS: Entwicklung und Vertrieb von Kliniksoftwarelösungen sowie die Erbringung von Dienstleistungen.
- CHS: Bündelt die Geschäftsbereiche Consumer, Pharma, Insurance, Data & Analytics sowie Connectivity inklusive der Telematikinfrastruktur mit dem Ziel der Vernetzung der Leistungserbringer (Ärzte, Zahnärzte, Kliniken und Apotheker) mit anderen wesentlichen Marktteilnehmern im Gesundheitswesen wie zum Beispiel Kostenträgern, Pharmaunternehmen und Forschungseinrichtungen.
- PCS: Entwicklung und Vertrieb von Softwarelösungen sowie die Erbringung von Dienstleistungen für Apotheker.

Auf Basis des Berichtswesens beurteilen die geschäftsführenden Direktoren als Hauptentscheidungsträger (Chief Operating Decision Maker) die Leistung der vier berichtspflichtigen Segmente und treffen Entscheidungen über die Zuteilung von Ressourcen. Für die Bewertung und Beurteilung der Geschäftssegmente zieht die Konzernführung die Ergebnisgröße „Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)“ heran, welche somit das Segmentergebnis darstellt.

Weitere Informationen

FINANZKALENDER

| Datum | Ereignis |
|--------------------|----------------------------|
| 01. September 2022 | Capital Markets Day |
| 03. November 2022 | Quartalsmitteilung Q3 2022 |

KONTAKT FÜR INVESTOREN

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

Investor Relations

Maria Trost 21

56070 Koblenz

E-Mail: investor@cgm.com

www.cgm.com

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Koblenz, 4. August 2022

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

Vertreten durch die Geschäftsführenden Direktoren

der CompuGroup Medical Management SE

Michael Rauch

Angela Mazza Teufer

Emanuele Mugnani

Dr. Eckart Pech

Hannes Reichl

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA
Maria Trost 21
56070 Koblenz
Germany

www.cgm.com

Synchronizing Healthcare



CompuGroup
Medical